



Der neue Gemeinderat

Bei der konstituierenden Sitzung am 23. Februar 2015 wurde der neu gewählte Gemeinderat von Ennsdorf für die nächste Periode (2015-2020) angelobt.

Auf den Seiten 6 bis 7 informieren wir Sie über das Ergebnis der Gemeinderatswahl und über diverse Beschlüsse von der konstituierenden Sitzung.



■ Seite 2

Der Bürgermeister berichtet

■ Seite 5

Umfahrung Pyburg-Windpassing

■ Seite 14-16

Jahresrückblick 2014

■ Seiten 28-29

Aus den Kinderbetreuungseinrichtungen

■ Seite 41-43

Die Freiwillige Feuerwehr informiert

Der neue Gemeinderat

Sitzend v.l.n.r.: Gf. GR Daniel Lachmayr (SPÖ), Vbgm. Walter Forstlechner (SPÖ), Gf. GR Monika Primetshofer (SPÖ), Bgm. Alfred Buchberger (SPÖ), Gf. GR Sieglinde Buchberger (SPÖ), Gf. GR Ing. Thomas Wahl, MBA MPA (ÖVP)

Stehend 1. Reihe v.l.n.r.: GR Reinhold Auer (SPÖ), GR Alexander Weprek (FPÖ), GR Andreas Ginner (SPÖ), GR Birgit Wallner (SPÖ), GR Markus Halla (SPÖ), GR Ulrike Wieder (ÖVP), GR Peter Bugram (ÖVP)

Stehend 2. Reihe v.l.n.r.: GR Martin Huber (SPÖ), GR Paul Mühlbacher (SPÖ), GR Raimund Widhalm (SPÖ), GR Dipl.Ing. Ludwig Riedl (Bürgerliste), GR Sabine Auer (SPÖ), GR Markus Maringer (ÖVP), GR Ing. Günther Hofer (ÖVP)

Nicht am Foto (wegen Urlaubs): GR Angela Aigner (ÖVP)

Liebe Ennsdorferinnen und Ennsdorfer!

Der Bürgermeister informiert

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Wählern und Wählerinnen bedanken, die mir entweder persönlich oder meiner Partei bei der Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015 ihr Vertrauen geschenkt haben.

Ich sehe dieses klare Votum als Zeichen, dass man mit unserer Arbeit für die Gemeinde weitgehend zufrieden ist. Es ist aber zugleich ein Auftrag, dass wir uns auch künftig mit aller Kraft dafür einsetzen, die Lebensqualität für unsere Bürger und Bürgerinnen in Ennsdorf stetig zu verbessern.

Ich bedanke mich bei allen politischen Parteien für die sachliche und faire Wahlauseinandersetzung, in der Sachlichkeit Trumpf war und versucht worden ist, mit positiven Argumenten und eigenen Themen bei den Bürgern und Bürgerinnen zu punkten.

Ein kleiner Wermutstropfen war die geringe Wahlbeteiligung von rund 65%, weil man doch annehmen sollte, dass die Menschen dort, wo sie zu Hause sind, mit ihrer Stimme am Wahltag die Gelegenheit mitzugestalten, nutzen würden.

Ich freue mich weiters über das einstimmige Ergebnis bei meiner Wahl zum Bürgermeister im Gemeinderat. Besonders erfreulich für die zukünftige Zusammenarbeit ist sicherlich auch die Tatsache, dass ALLE Funktionen bei der konstituierenden Sitzung einstimmig gewählt worden sind. Dies werte ich einerseits als Zeichen der gegenseitigen Wertschätzung über Parteigrenzen hinweg und sehe es andererseits als tolle Basis für eine gedeihliche, gemeinsame Arbeit aller im Gemeinderat vertretenen Parteien. Hier wurde



Bürgermeister Alfred Buchberger

der Wählerwille klar erkannt und umgesetzt.

In Zeiten, in denen auf die Gemeinden immer mehr Aufgaben übertragen werden und die wirtschaftliche Situation sicher nicht leichter werden wird, ist es besonders wichtig, wenn innerhalb der Verantwortungsträger Einigkeit herrscht und das gemeinsame Ziel, für Ennsdorf das Beste zu erreichen, im Vordergrund steht.

In diesem Sinne begrüße ich speziell alle neu in den Gemeinderat eingezogenen Kollegen und Kolleginnen und lade alle zur Mitarbeit ein.

Ihr

Aufgeschnappt



Bild: Bürgermeister Alfred Buchberger, Bürgermeister Franz Stefan Karlinger, Wirtschafts-Landesrat Dr. Michael Strugl, Bürgermeister Thomas Punkenhofer mit den Mitgliedern des Beirates.

Gründung Beirat Ennshafen

Bürgermeister Alfred Buchberger vertritt die Interessen der Gemeinde Ennsdorf in dem am 30.01.2015 im Beisein von Wirtschaftslandesrat Dr. Michael Strugl gegründeten Beirat der Ennshafen Gesellschaft mbH.

■ Ich bin für Sie da!

Vereinbaren Sie einen Termin!
T: 07223/820 12
Oder schreiben Sie mir:
E: buchberger@ennsdorf.gv.at

Parteienverkehr am Gemein-
deamt:
Montag-Freitag:
07.00 - 12.00 Uhr
zusätzlich Dienstag:
13.00 - 17.30 Uhr

Der Budgetvoranschlag 2015 im Überblick

Einstimmig genehmigt in der Gemeinderatssitzung vom 09.12.2014



Gr.	Ordentlicher Haushalt	Einnahmen	Ausgaben
0	Gemeinderat und allgemeine Verwaltung	31.700,--	522.800,--
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3.000,--	107.200,--
2	Schule, Kindergarten und Sport	149.700,--	1.035.300,--
3	Kunst, Kultur und Kultus	500,--	75.000,--
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	17.500,--	581.400,--
5	Gesundheit	200,--	762.900,--
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	14.700,--	76.300,--
7	Wirtschaftsförderung	0,--	37.700,--
8	Dienstleistungen	1.056.800,--	1.302.700,--
9	Finanzwirtschaft	3.837.900,--	610.700,--
Gesamt:		5.112.000,--	5.112.000,--

Außerordentlicher Haushalt

1)	Errichtung Garage Feuerwehrboot	100.000,--
2)	Straßenbau und Beleuchtung Gemein- destraßen	433.100,--
3)	Hochwasserschutz	100.000,--
4)	Kanalkataster	50.000,--
5)	Kapitalisierung WWF Darlehen	300,--

Das Gesamtbudget der Gemeinde beträgt somit: EUR 5.795.400,--

GESAMTSUMME: 683.400,--

■ Die wichtigsten Ausgaben und Einnahmen des Haushaltsjahres 2015:

Hoheitsverwaltung	522.800,--	Gesamtkosten für Gewächshaus	120.900,--
Gesamtkosten für Volksschule	324.500,--	Beitrag für Friedhof Enns	3.200,--
Gesamtkosten für Kindergärten	452.900,--	Schulumlagen Hauptschulen	103.600,--
Kosten für Schülerhort	29.100,--	Schulumlagen Polytechn. Schulen	20.000,--
Kosten für Kleinkindbetreuung	33.000,--	Schulumlagen Sonderschule	10.000,--
Subventionen für Sportvereine	4.500,--	Berufsschülerhaltungsbeitrag	44.700,--
Kosten für die Musikschule	52.400,--	Die wichtigsten Steuereinnahmen:	
Kosten für Bauhof	126.300,--	Grundsteuer A	3.200,--
Sozialhilfebeitrag	483.400,--	Grundsteuer B	190.100,--
Jugendwohlfahrtsumlage	54.500,--	Kommunalsteuer	1.350.000,--
Beihilfen an Bauwerber	3.000,--	Hundeabgabe	3.400,--
Beitrag an Rotes Kreuz	22.500,--	Gebrauchsabgabe	35.000,--
Sprengelbeitrag NÖKAS	716.700,--	Aufschließungsbeiträge	100.000,--
Straßenbau (nur Instandhaltung)	10.000,--	Abgabenertragsanteile	2.141.900,--
Wasserversorgung	257.800,--	Wasserbezugsgebühr	229.500,--
Abwasserbeseitigung	448.600,--	Kanalbenützungsg Gebühr	482.000,--
Straßenbeleuchtung	53.800,--		
Beitrag City Taxi+Jugendtaxi	31.000,--		

Der Rechnungsabschluss 2014

Einstimmig genehmigt in der Gemeinderatssitzung vom 19.02.2015

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2014 der Gemeinde Ennsdorf wurde vom Gemeinderat am 19.02.2015 einstimmig beschlossen. Die Einnahmen betragen 2015 € 5.295.048,10, die Ausgaben beliefen sich auf € 5.159.166,40. Der Soll-Überschuss beträgt somit € 135.881,70.

Die größten Brocken bei den Ausgaben im außerordentlichen Haushalt waren der Straßenbau (Eichenweg, Gartenstraße, Taubengasse, Radweg B123), die Errichtung des Hochwasserschutzdammes, die Anschaffung des neuen Fahrzeuges für die Feuerwehr und die Wasserleitungssanierungen im Gemeindegebiet, die Errichtung der neuen Multi-sportanlage und die Fernsteuerung der Pumpwerke.

Die Ertragsanteile stiegen 2014 auf ca. € 2.151.536,- an. Eine sehr wichtige Einnahmequelle für die Gemeinde ist die Kommunalsteuer, die mittlerweile ca. € 1.330.392,- ausmacht.

Starke Ausgabensteigerungen gibt es jedoch bei dem NÖKAS-Beitrag für die NÖ Krankenhäuser (ca. € 690.870,-).

Die NÖ Sozialhilfeumlage erhöhte sich auf ca. € 440.601.



Herrliches Sonnenwetter am Gemeindeschitag

81 Teilnehmer waren am Ennsdorfer Gemeindeschitag dabei

Pünktlich um 6.00 Uhr fuhren 2 mit Schibegeisterten vollgefüllte Busse Richtung Alpen.

Zum Hochkönig (Mühlbach)

Die Pistenverhältnisse am Hochkönig (Mühlbach) waren heuer wieder optimal.

Mit gut geschliffenen Kanten und herrlichem Schiwetter konnte der Schitag von allen Teilnehmern in vollen Zügen genossen werden.

Keine Verletzungen

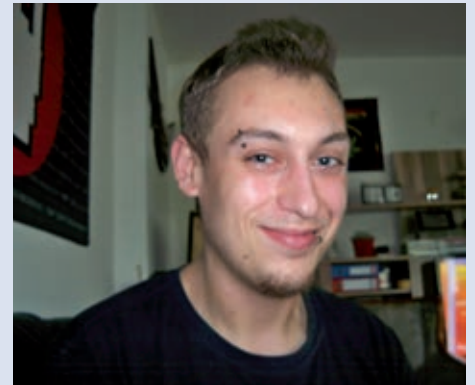
Die Wartezeiten an den Liftanlagen hielten sich in Grenzen und es gab heuer auch keine großen Verletzungen.

So konnten die Busse am Abend wieder planmäßig Richtung Heimat abfahren.

Wir freuen uns schon auf den Gemeindeschitag 2016!

Personelle Veränderungen

Patrick Helm ist neu am Gemeindeamt



Der Aufgabenbereich von Frau Anita Windischbauer wurde nun von Patrick Helm, welcher seit 02.02.2015 am Gemeindeamt tätig ist, übernommen.

Die Gemeinde Ennsdorf wünscht Frau Anita Windischbauer für ihre berufliche und persönliche Zukunft alles Gute!

Gleichzeitig möchte die Gemeinde Ennsdorf Patrick Helm herzlich willkommen heißen und ihm viel Freude bei der Ausführung seiner neuen Aufgaben wünschen!



Umfahrung Pyburg-Windpassing

Bericht über die Informations- bzw. Diskussionsveranstaltung

Mit einer unerwarteten Nachricht überraschte uns der Verwaltungsgerichtshof zum Jahreswechsel, in dem er den Straßenbaubescheid des Landes zur Errichtung der Umfahrung B123 – Pyburg-Windpassing – aus formalen Gründen aufgehoben hat.



Bild v.l.n.r.: Bürgermeister Thomas Punkenhofer, Moderator Gf. GR Daniel Lachmayr, GR DI Ludwig Riedl, NRin Ulrike Königsberger-Ludwig, Bürgermeister Alfred Buchberger, Bürgermeister a.D. Rudolf Bscheid und Herbert Pühringer (Bürgerinitiative)

Ein unerklärlicher Keulenschlag für die leidgeprüfte Bevölkerung der beiden Ortsteile, der im Rahmen einer kurzfristig eingeladenen Informations- und Diskussionsveranstaltung aufgearbeitet wurde.

Sehr umsichtig moderiert von Gf. GR Daniel Lachmayr nahmen zuerst Bürgermeister Alfred Buchberger und Bürgermeister a.D. Rudolf Bscheid, Stellung zur neuen Situation. Der Vertreter der Bürgerplattform, Herbert Pührin-

ger, kam ebenso zu Wort wie Dipl.Ing. Dr. Werner Pracherstorfer von der Planungsabteilung des Landes NÖ.

Eine emotionale, mit wenigen Ausnahmen aber sachliche Diskussion folgte den Statements.



Bild: Volles Gewächshaus - 250 interessierte Personen nahmen an der Informations- bzw. Diskussionsveranstaltung teil.

Hoffnung nicht aufgeben

Einen kleinen Hoffnungsschimmer gab es für die über 250 natürlich enttäuschten Bewohner von Windpassing und Pyburg, die zu dieser Veranstaltung gekommen waren, in dem erklärt wurde, dass das Land NÖ alle rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen wird, dieses Urteil zu bekämpfen. Dadurch soll das Verfahren nicht allzu lange verzögert werden.

Näheres soll in Gesprächen innerhalb der nächsten Wochen geklärt werden. **Ennsdorf aktuell** wird darüber berichten!



Der neue Gemeinderat von Ennsdorf

Alfred Buchberger wurde wieder einstimmig zum Bürgermeister gewählt!

Am 25. Jänner 2015 waren 2.551 Gemeindebürger aufgerufen, einen neuen Gemeinderat zu wählen. Die Detailergebnisse finden Sie auf der Seite 7. Die Wahlbeteiligung betrug 64,68 %. Aufgrund dieses Ergebnisses behält die SPÖ 13 Mandate, die ÖVP 6 Mandate, sowie die Bürgerliste und die FPÖ jeweils 1 Mandat.

Einstimmige Wahlen

In der konstituierenden Sitzung am 23. Februar 2015 wurde Alfred Buchberger erneut einstimmig zum Bürgermeister von Ennsdorf gewählt.

Als Vizebürgermeister wurde wieder Walter Forstenlechner, ebenfalls einstimmig, gewählt.

Als geschäftsführende Gemeinderäte wurden einstimmig gewählt:

- > Walter Forstenlechner (SPÖ)
- > Monika Primetshofer (SPÖ)
- > Sieglinde Buchberger (SPÖ)
- > Daniel Lachmayr (SPÖ)
- > Ing. Thomas Wahl, MBA MPA (ÖVP)

Wiederum einstimmig wurden folgende Ausschüsse für die Periode 2015 - 2020 eingesetzt:

- > Prüfungsausschuss
(Vorsitz: Angela Aigner)
- > Sport- und Kulturausschuss
(Vorsitz: Markus Halla)
- > Umwelt- und Ortsbildausschuss
(Vorsitz: Sieglinde Buchberger)
- > Gewerbe- und Landwirtschaftsausschuss
(Vorsitz: Peter Bugram)



Bild: Der Gemeindevorstand. v.l.n.r.: Gf. GR Monika Primetshofer, Gf. GR Ing. Thomas Wahl, MBA MPA, Bürgermeister Alfred Buchberger, Vizebürgermeister Walter Forstenlechner, Gf. GR Sieglinde Buchberger und Gf. GR Daniel Lachmayr.



Bild: Die Fraktionsobmänner. v.l.n.r.: GR Alexander Weprek (FPÖ), GR DI Ludwig Riedl (Bürgerliste), Vizebgm. Walter Forstenlechner (SPÖ) und GR Peter Bugram (ÖVP).

- > Familien- und Sozialausschuss
(Vorsitz: Monika Primetshofer)
- > Infrastrukturausschuss
(Vorsitz: Daniel Lachmayr)

Bürgermeister Alfred Buchberger freute sich über die einstimmigen Beschlüsse des neuen Gemeinde-

rates und wertete dies als Zeichen der gegenseitigen Wertschätzung.

In Ennsdorf funktionierte die Zusammenarbeit in den letzten Jahren sehr gut und daher freut er sich auf eine weitere Zusammenarbeit in der Periode 2015-2020.

ENNSDORF | aus der gemeinde

■ Die Ergebnisse der Gemeinderatswahl vom 25. Jänner 2015

■ Sprengel 1

SPÖ	53,79 %
ÖVP	39,67 %
FPÖ	4,09 %
BL-EW	2,45 %

■ Sprengel 2

SPÖ	63,49 %
ÖVP	28,31 %
FPÖ	6,08 %
BL-EW	2,12 %

■ Sprengel 3

SPÖ	58,46 %
ÖVP	18,10 %
FPÖ	8,90 %
BL-EW	14,54 %

■ Sprengel 4

SPÖ	71,23 %
ÖVP	17,92 %
FPÖ	8,73 %
BL-EW	2,12 %

■ Ennsdorf gesamt:

SPÖ	61,55 %
ÖVP	26,90 %
FPÖ	6,76 %
BL-EW	4,79 %

1650 Stimmen wurden abgegeben.
22 Stimmen waren ungültig.

Anzahl der zu vergebenden Gemeinderatsmandate: 21

Wir halten unser Ennsdorf sauber!

Einladung zur Flurreinigungsaktion 2015 - Machen Sie mit!

Die Gemeinde Ennsdorf beteiligt sich heuer wieder beim niederösterreichweiten Frühjahrsputz unter dem Titel "Wir halten Niederösterreich sauber!".

Diese im Jahr 2006 gestartete Aktion ist zur größten Umweltaktion in ganz Niederösterreich geworden. So werden jährlich von 30.000 Freiwilligen in rund 490 Aktionen über 295 Tonnen Abfälle aller Art aus der Natur gesammelt.

Wir wollen auch mit gutem Beispiel vorangehen und einen Beitrag für eine saubere Umwelt und ein schönes Ortsbild leisten!

Daher laden wir alle Gemeindebürger/innen und Vereine recht herzlich zur Flurreinigungsaktion am

Samstag, 28. März 2015 um 9.00 Uhr ein.

Treffpunkt ist vor dem Bootshaus.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Kostenlose Sandkastenbefüllung

Viel Spaß beim Sandspielen!

Für die Ennsdorfer Kinder führt die Volkspartei Ennsdorf heuer wieder im Gemeindegebiet eine Sandkastenbefüllung durch. Dabei können pro Sandkiste bis maximal drei Scheibtruhen Sand angefordert werden.

Termin

Samstag, 28. März 2015 (vormittags)

Anmeldung erforderlich

Um einen reibungslosen Ablauf der Aktion zu gewährleisten, wird gebeten bis **spätestens Dienstag, 24. März 2015** Ihren Bedarf anzumelden bei:
Sabine Hofer
07223/844 15 oder 0688/861 32 58



Bild: Kostenlose Sandkastenbefüllung.

Die Volkspartei Ennsdorf freut sich, wenn die Aktion wie auch schon im Vorjahr gut angenom-

men wird und wünscht den Kindern schon jetzt viel Freude beim Sandspielen.

Manfred..
SCHÖRGENDORFER
Spachtel- & Malerarbeiten



*Ihr persönlicher
Maler in Ennsdorf!*

Leitenweg 3
4482 Ennsdorf
0699/ 1995 98 15

WB - LENNERT WIRTSCHAFTSBERATUNG

Mag. DIETMAR LENNERT

Bilanzbuchhalter & Unternehmensberater

BUCHHALTUNG

BILANZIERUNG / JAHRESABSCHLUSS (BiBuG)

LOHNVERRECHNUNG

Fischinger Hauptstraße 1a, 4481 Asten

Tel.: 0676/3110438 Mail: lennert@wb-lennert.at web: www.wb-lennert.at

Das ist los im neuen Jahr

Veranstaltungsvorschau 2015

20. März 2015 **Kabarett Stipsits, Bär & Ganster** im Gewächshaus, Beginn: 20.00 Uhr
21. März 2015 **Tischtennis Ortsmeisterschaft** in der Volksschule, Beginn: 14.00 Uhr
28. März 2015 **Flurreinigungsaktion**, Treffpunkt Bootshaus: 9.00 Uhr
28. März 2015 **Sandkastenbefüllaktion**
14.-15. April 2015 **Pichlingersee Regatta RC-SEGELN Klasse F5-10**
16.-17. April 2015 **Pichlingersee Regatta RC-SEGELN Klasse F5-E**
17. April 2015 **Kabarett Gunkl im Gewächshaus**, Beginn: 20.00 Uhr
18. April 2015 **Blutspendeaktion** bei der Feuerwehr Ennsdorf, Beginn: 9.00 Uhr
18.-19. April 2015 **Pichlingersee Regatta RC-SEGELN Klasse F5-M**
23. April 2015 **Klassenabend Klavier** der Musikschule Oberes Mostviertel, Klasse Yuri Hoser, in der Volksschule Ennsdorf, Beginn 18:30 Uhr
25. April 2015 **Frühlingsfest der Pensionisten**, Beginn: 13.00 Uhr
30. April 2015 **Maibaumsetzen** beim Gewächshaus, Beginn: 17.00 Uhr
1. Mai 2015 **Maibaumsetzen** bei Familie Brunner, Beginn: 14.00 Uhr
1.-13. Mai 2015 **Weltmeisterschaften RC-SEGELN** in der **Ukraine**
3. Mai 2015 **Florianifeier** (der Feuerwehren Enns und Ennsdorf), in **Enns**
6. Mai 2015 **Maiandacht HSV L/ZV Ennsdorf**, 19:00 Uhr beim Bootshaus
9. Mai 2015 **Schnuppertag der Musikschule Oberes Mostviertel** in der Musikschule Haag, Beginn: 9.00 Uhr
13. Mai 2015 **Kabarett Dornrosen im Gewächshaus**, Beginn: 20.00 Uhr
17. Mai 2015 **Militaria Sammlermarkt** im Gewächshaus, Beginn: 7.30 Uhr
27. Mai 2015 **Maiandacht** am Johann-Zauner-Platz, Beginn: 19.00 Uhr
29. Mai 2015 **„Sing-Salabim“** im Gewächshaus
20. Juni 2015 **Konzert am Bauernhof** am Hartlauerhof (Bäckerstraße), Beginn: 19.00 Uhr
21. Juni 2015 **Offene Zillensportveranstaltung** nach ÖZSV-Wettkampffreglement mit ÖHSV-Verbandsmeisterschaften und 00-Landesmeistersch. sowie ÖZSV-Cup Wet- tung in **Ennsdorf** beim Bootshaus **mit Feldmesse**
24. Juni - 1. Juli 2015 **Eintragungszeitraum Volksbegehren „EU Austritt“**
1. Juli 2015 **Schulsportfest** der Volksschule Ennsdorf
11. Juli 2015 **Sommerfest** vom HSV L/ZV Ennsdorf, ab 18:00 Uhr beim Bootshaus
August 2015 **Familienfest Klex** im Gewächshaus
29. +30. August 2015 **Sommerausklang** der Feuerwehr Ennsdorf beim Feuerwehrzeughaus
5. September 2015 **Ortsmeisterschaft im Asphaltstockschießen** in der Stockhalle **Rems**
5. September 2014 **Kellergassenfest** in der Bäckerstraße, Beginn: 15.00 Uhr
12. September 2015 **Pensionistenverband Bezirkswandertag**
17. September 2015 **Attersee Regatta RC-SEGELN Klasse F5-10**
18. September 2015 **Attersee Regatta RC-SEGELN Klasse F5-M**
18. September 2015 **Kabarett „Da Huawa, da Maier & i“** im Gewächshaus, Beginn: 20.00 Uhr
19.-20. September 2015 **Attersee Regatta RC-SEGELN Klasse F5-E** HSV L/ZV Ennsdorf ist Veranstalter (Strandbad Weyregg)
September/Oktober 2015 **Vereinsausflug HSV L/ZV Ennsdorf**
3. Oktober 2015 **21. Sparkassen Ennsbrückenlauf**
10. Oktober 2015 **Oktobafest im Gewächshaus**
23. Oktober 2015 **Kabarett Paul Pizzera** im Gewächshaus, Beginn: 20.00 Uhr
26. Oktober 2015 **Fit mach Mit Wandertag**, Treffpunkt Gewächshaus
8. November 2015 **Ennsdorf lebt Flohmarkt** im Gewächshaus
15. November 2015 **Militaria Sammlermarkt** im Gewächshaus, Beginn: 7.30 Uhr
20. November 2015 **Kabarett Alfred Dorfer & Florian Scheuba** im Gewächshaus, Beginn: 20.00 Uhr
4. Dezember 2015 **Kabarett „Die Vierkanter“** im Gewächshaus, Beginn: 20.00 Uhr
8. Dezember 2015 **ASKÖ-Familienschitag**
10. Dezember 2015 **Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes**
11. Dezember 2015 **Adventabend der Volksschule** im Gewächshaus Ennsdorf
Dezember 2015 **Punschstand der FF Ennsdorf** beim Feuerwehrzeughaus

Halten und Parken auf Gemeindestraßen

Hinweis auf Grund vermehrter Beschwerden

Vorschriften in der Straßenverkehrsordnung bezüglich Halten und Parken (§ 23 und § 24) :

Auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben, sowie vor Haus- und Grundstückseinfahrten ist das Halten und Parken von Fahrzeugen verboten.

Das Parken von LKWs in der

Nacht und an Wochenenden im Ortsgebiet in der Nähe von Wohnhäusern ist ebenfalls verboten.

In Ennsdorf gibt es kaum eine Gemeindestraße, die die nötige Breite für ein Parken gemäß der STVO aufweist.

Beim Autowaschen in Einfahrten ist darauf zu achten, dass kein Waschwasser auf das öffentliche Gut gelangt.

Müllabfuhr: Freihalten von Zufahrtsstraßen

Um ihren Abfall seitens der Firma Hasenöhr abholen zu können, ist eine ungehinderte Zufahrt zur Liegenschaft nötig.

Besonders Hecken und Bäume sind immer wieder im Weg. Parkende

Autos stellen ebenfalls ein großes Hindernis für die Müllabfuhr dar.

Die lichte Höhe beträgt 4,5m. Für ev. Schäden haftet der Hecken- bzw. Baumeigentümer.
Weitere Info: 07475/53340 202

■ Beflaggung der Häuser

Die Bezirkshauptmannschaft Amstetten hat über Auftrag der NÖ Landesregierung die Gemeinde ersucht, die Bevölkerung darauf aufmerksam zu machen, dass eine Beflaggung der Häuser am 1. Mai (Tag der Arbeit) und am 9. Mai (Europatag) wünschenswert wäre.

■ Sport- und Freizeitanlagen

Der Frühling naht und die Freizeitanlagen der Gemeinde erfreuen sich wieder großer Beliebtheit.

Die Gemeinde weist daher auf die Betriebszeiten der Anlagen (Spielplätze, Fun Court) von 8.00 Uhr – 22.00 Uhr hin.

Der Fußballplatz bei der Volksschule steht den Ennsdorfer GemeindegewerInnen zur Verfügung. Der Schlüssel für den Platz ist am Gemeindeamt erhältlich.

Frohe Ostern!

Bürgermeister Alfred Buchberger, die Mitglieder des Gemeinderates sowie die Gemeindebediensteten wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Osterfest!

Bitte beachten Sie, dass das Gemeindeamt am Karfreitag nur bis 11.00 Uhr geöffnet hat.

Sozialfonds

Unbürokratische Hilfe für Menschen in Not

Der Ennsdorfer Sozialfonds wurde im Oktober 2008 auf Initiative von Bürgermeister Alfred Buchberger und Sparkassendirektor Erwin Voglsam gegründet.

Der Fonds soll in Not geratene Ennsdorfer MitbürgerInnen unbürokratisch und rasch unterstützen.

Daher zählt jeder Beitrag, egal wie hoch dieser ist.

Sollten auch Sie eine Spende an den Sozialfonds tätigen wollen, finden Sie nachstehend die Bankverbindung für eine Überweisung:

IBAN: AT64 2032 0325 0426 0012
BIC: ASPKAT2LXXX



Herzliche Einladung zur

Maiandacht

bei der Florianikapelle
am Johann Zauner Platz

am Mittwoch, den 27. Mai 2015
Beginn: 19.00 Uhr

Gestaltung: Chor „Freiheit“ aus St. Valentin

Verlegen Sie Ihr Gehalts- oder Pensionskonto
in unsere Filiale **Ennsdorf**
und holen Sie sich
Westwinkelgutscheine
im Wert von **€ 100,-***



**AKTION GÜLTIG
BIS 30.06.2015**

Nähere Informationen
erhalten Sie bei Ihrem Berater in der
Volksbank Enns - St. Valentin!

*Kontohabenumsatz von mindestens € 3.000,- im Jahr 2015. Nicht im Zusammenhang mit anderen Aktionen der Volksbank Enns - St. Valentin gültig! Gilt nicht für bestehende Volksbank-Konten.

Störungstelefonnummern

24 Stunden/Tag erreichbar

Sollte es zu diversen Störungen kommen, können Sie folgende Stellen rund um die Uhr erreichen:

TELEKOM Störungstelefon:

0800/664 +

Privat Durchwahl: 100

Business Durchwahl: 800

LINZ AG WASSER Störungstelefon:

0732/3400-6222

EVN Störungstelefon:

07472/67277

ELIN Störungstelefon:

05/9902-61688

Grün- und Strauchschnittentsorgung 2015

Ab **April 2015** (wetterabhängig) wird wieder kostenlos Grün- und Strauchschnitt bei der Sammelstelle beim Altstoffsammelzentrum St. Valentin und bei der Firma Hasenöhl übernommen.

Übernommen werden...

...Grünschnitt: Gras, Laub, Stroh, Blumen, Rasenschnitt, Pflanzenreste, Thujengrünschnitt (nur Spitzen)

...Strauchschnitt: Baumreisig, Baumteile, Gehölzschnitt, Schnitt von Hecken und Bäumen, Thujenstrauchschnitt, Äste, Wurzelstöcke (max. 80 kg, 15 cm Durchmesser)

ACHTUNG:

Es wird nur sortenreiner Grün- und Strauchschnitt übernommen! Achten Sie daher darauf, dass keine Steine oder sonstige Materialien abgeladen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Übernahmestelle der Grün- und der Strauchschnitt getrennt zu entsorgen sind.

Helfen Sie mit, illegale Entsorgungen in Wäldern, Gräben und Gewässern unserer Gemeinde zu vermeiden.

Die Öffnungszeiten an diesen Übernahmestellen sind wie folgt:

Sammelplatz bei der Firma Hasenöhl (Parkplatz) in St. Pantaleon-Erla:

Montag bis Samstag 7.00 Uhr – 17.00 Uhr

Altstoffsammelzentrum/Kläranlage St. Valentin:

Montag bis Sonntag 7.00 Uhr – 20.00 Uhr

Bitte halten Sie die Übernahmestellen sauber!

■ Stellung 2015

Die Stellung des Geburtsjahrganges 1997 findet am 26.06.2015 in St. Pölten statt.

■ Trinkwasserprüfung

Die Probeentnahme vom 28.01.2015 ergab einen Nitratgehalt von 20,0 mg/l und eine Gesamthärte von 19,0 °dH.

Die Überprüfungen unseres Trinkwassers im Jahr 2014 ergaben:

Nitratgehalt: 22 - 25 mg/l

Gesamthärte: 19,1 - 21,4 °dH

■ Einhaltung der 30km/h auf Gemeindestraßen

Aufgrund von diverser Beschwerden teilt die Gemeinde mit, dass die 30 km/h Beschränkungen auf den Gemeindestraßen einzuhalten sind. Außerdem gilt auf vielen Gemeindestraßen die Rechtsregel!

Achtung Sommerzeit

Die Sommerzeit beginnt am Sonntag, den 29. März 2015, um 2.00 Uhr.



Das bedeutet, dass die Uhren auf 3.00 Uhr Sommerzeit vorzustellen sind und sich die Nacht um eine Stunde verkürzt.

Altkleidersammlung

Immer wieder kommt es durch außergewöhnliche Umstände (Saisonaler Kleidungswechsel usw.) zu Überfüllungen bei den Textilsammelboxen.

Es wird daher darauf hingewiesen, dass das Abholen direkt von der Liegenschaft ab 10 Alttextilensammelsäcken kostenlos ist.

Die Abholung erfolgt durch den Gemeindeverband für Umweltschutz in der Region Amstetten und die benötigten Sammelsäcke erhalten Sie kostenlos am Gemeindeamt.

Zur Anmeldung der Abholung können Sie den Infofolder mit der darin enthaltenen Anmeldekarte verwenden (Sie erhalten diesen beim Gemeindeamt) oder Sie senden einfach eine E-Mail an infogvuam.at mit den entsprechenden Angaben.

Verheizen von Abfällen verboten!

Die Beschwerden über Geruchsbelästigung aufgrund des Verheizens von verbotenen Stoffen wurden diesen Winter häufiger.

Die Gemeinde teilt daher erneut mit, dass das Verheizen und Verbrennen von Abfällen und dioxinhaltigen Stoffen verboten ist.

Das Verheizen solcher Abfälle führt nicht nur zur Geruchsbelästigung, sondern ist auch für die Gesundheit schädlich.

NEU!! Kanalinsel **JERSEY**
erstmal ab/bis Linz



STERNFAHRT JERSEY
8 Tage, Flugreise ab/bis LINZ

3 AUSFLÜGE INKLUSIVE

Termine: 6. - 13.6. | 13. - 20.6.15

INKLUDIERTER LEISTUNGEN: • Charterflug Linz – Jersey – Linz mit Austrian • inkl. Flughafengebühren • Alle Transfers und Ausflüge in lokalen Bussen • Unterbringung im 3-Sterne Hotel Mayfair *** in St. Helier/Jersey • Zimmer mit Bad/Dusche/WC • 7x Halbpension • 3 geführte Ausflüge auf Jersey (jeweils ca. 6 stündig) • Alle Besichtigungen lt. Programm ab/bis Hotel • Inkl. Eintritte: Privatgärten (ca. € 28,-) • Deutschsprachiger Reiseführer bei allen Ausflügen.

p.P./DZ € **1.299,-** EZZ 230,-

4481 Asten, Geranienstraße 6
Tel. 07224 - 65 44 40
www.worldoftravel.at

REISEBÜRO 

www.rechtsanwalt-st-florian.at

Ihre Ansprechpartnerin für



„Mein Ziel ist ... eine rasche lösungsorientierte und kostengünstige Abwicklung im Interesse meiner Mandanten mit persönlicher Betreuung.“

- **Verträge/Grundbuch**
Haus(ver-)kauf, Grund(ver-)kauf
Eigentumsübergabe
Mietwohnung
Steuerl. Prüfung von Verträgen
(neu IMMO-EST, GrEST, etc.)
- **Verkehrsunfälle**
- **Garantie/Gewährleistung**
- **Scheidungen / Trennungen**
- **Unterhalt / Obsorge**
- **Lebensgemeinschaft**
- **Schuldeintreibungen**
- **Verwaltungsrecht**
- **Etc.**

 Rechtsanwältin • Verteidigerin
mag. gabriele buchegger

Vereinbaren Sie einen Termin zur Erstberatung:

0676 / 650 16 32

Am Seisberg 32c, 4490 St. Florian
kanzlei@ra-buchegger.at

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr **kostenlose**
erste anwaltliche Auskunft beim Marktgemeindeamt St. Florian.
Telefonische Anmeldung unter **0676 / 650 16 32**.

Das war das Jahr 2014

Ein Jahresrückblick in Bildern.



Bild 1: Bgm. Alfred Buchberger und Bgm. a.D. Rudolf Bscheid bei der Kläranlageneröffnung.

Bild 2: Florianifeier mit Weihung des neuen Feuerwehr-Fahrzeuges.

Bild 3: Grätzelfußballturnier bei der Volksschule.

Bild 4: Triumph der RC Segler vom HSV L/ZV Ennsdorf.

Bild 5: Ortsmeisterschaft im Asphaltstockschießen.

Bild 6: Ortsmeisterschaft im Tischtennis.

Bild 7: Umwelttag im Gewächshaus Ennsdorf.

Bild 8: Jungbürgerfeier im Gewächshaus.

Bild 9: 20 Jahre Konzert am Bauernhof.

Bild 10: Die Kleinregiongemeinden präsentieren die neuen Beachflaggen.



ENNSDORF | aus der gemeinde



11



12



13



14



15

Bild 11: Seniorennachmittag im Gewächshaus.

Bild 12: 20 Jahre Ennsbrückenlauf.

Bild 13: Eröffnung der „Wohlfühloase“ von Hedy Priesch.

Bild 14: Bgm. Alfred Buchberger absolvierte Ice-Bucket-Challenge für einen guten Zweck.

Bild 15: Der neue Ennsdorf-Rucksack.

Bild 16: Jungmütterstunden am Gemeindeamt.

Bild 17: Das Ferienspaß-Team 2014.

Bild 18: Auszeichnung für den Ferienspaß.



16



17



18

ENNSDORF | aus der gemeinde



Bild 19: Eröffnung der neuen Multisportanlage.
Bild 20: Präsentation des neuen Bauratgebers.
Bild 21: Eröffnung der Sparkasse nach dem Umbau.
Bild 22: Übergabe der Radführerscheine.
Bild 23: Der Hochwasserschutzdamm.



Bild 24: Diverse Preisverleihungen.
Bild 25: Grundsteinlegung für „Betreutes Wohnen“.
Bild 26: Eröffnung des neuen Rad- und Gehweges in den Wirtschaftspark.
Bild 27: Silber und Bronze für Hannah Pihringer bei den Special Olympics.
Bild 28: Flurreinigungsaktion der Gemeinde Ennsdorf.
Bild 29: Radrekordtag 2014.



Haltung von Hunden im Ortsgebiet

Auszüge aus dem NÖ Polizeistrafgesetz, NÖ Hundeverordnung und dem NÖ Forstgesetz

Mitführen und Verwahren von Hunden

Hunde dürfen ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedung so hergestellt und instand gehalten ist, dass die Tiere das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen können.

Im Ortsgebiet (baulich zusammenhängender Siedlungsteil), auf Park- und Freizeitanlagen, in öffentlichen Verkehrsmitteln und in Stiegenhäusern müssen Hunde

an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Mitführen von Hunden im Wald

Hunde sollten stets an der Leine gehalten werden, da Wildtiere vor Hunden höchstes Stressverhalten zeigen.

Dazu wird auch auf die jagdgesetzlichen Bestimmungen verwiesen, die es Jägern erlaubt, gegen wildernde Hunde einzuschreiten.

Die Gemeinde bittet um Beachtung und Einhaltung!

Verpflichtende Katzenkastration

Um die unkontrollierte Vermehrung zu verhindern, ist Kastration die einzig effektive Maßnahme

Um die unkontrollierte Vermehrung der Katzen zu verhindern, ist die einzig effektive Maßnahme die Kastration sowohl des Katers als auch der Katze.

Mit Ausnahme von Zuchttieren als auch von Katzen in bäuerlicher Haltung ist diese auch verpflichtend für alle Katzen ab einem Alter von 6 Monaten.

Rechtliche Grundlagen

Seit in Kraft treten des bundeseinheitlichen Tierschutzgesetzes am 1. Jänner 2005 besteht für Katzenhalter die Verpflichtung, Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie von einem Tierarzt

kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur kontrollierten Zucht verwendet werden oder in bäuerlicher Haltung leben.

(Anlage 1, Punkt 2 Mindestanforderungen für die Haltung von Katzen, Abs. 10 der 2. Tierhaltungsverordnung, BGBl II 2004/486)

Katzentötung verboten

In diesem Zusammenhang soll auch darauf hingewiesen werden, dass die Tötung eines Tieres ohne vernünftigen Grund verboten ist und mit hohen Geldstrafen geahndet wird.

(§ 6 Tierschutzgesetz iVm § 38 (1) Tierschutzgesetz, BGBl I 2004/118).

Stellenanzeige

Agglo Tech GmbH sucht Sie!

Die Firma Agglo Tech GmbH sucht für den Betrieb in Ennsdorf eine/n **Schlosser/in, Elektriker/in oder Anlagenbetreuer/in**.

Arbeitsplatzbeschreibung:

Feineisenaufbereitung und Anlagenbetreuung Produktion

Flexible Vollzeitbeschäftigung:

6.00 Uhr – 20.00 Uhr (8 Stunden)

Bruttoverdienst:

KV Handel und Handwerk € 1.541,-
Überzahlung möglich.

Arbeitsort:

Wirtschaftspark Straße 3/8
4482 Ennsdorf

Ansprechpartner:

Peter Schrattenecker
Tel.: 07223/814 00

Sie sollten sein:

belastbar, verlässlich, verantwortungsbewusst, lernfähig, flexibel.

Firma Agglo Tech GmbH freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme bzw. Bewerbung!



Müiterrunde, Mutterberatung und Spielgruppe – Termine 2015

Müiterrunde

Alle Mütter mit Babys oder Kleinkindern werden herzlich zum gemütlichen Tratsch bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

Für die Kleinen steht ein großer Raum mit vielen tollen Spielsachen zur Verfügung.

Die Müiterrunde findet grundsätzlich jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat zwischen 09⁰⁰ – 11⁰⁰ Uhr statt. Nachstehend finden Sie die genaueren Termine:

- 12. März 2015
- 26. März 2015
- 9. April 2015
- 23. April 2015
- 28. Mai 2015
- 11. Juni 2015
- 25. Juni 2015

Mutterberatung

Das Leben mit kleinen Kindern bringt Ihnen viel Freude - ist aber auch anspruchsvoll. Vielleicht fühlen Sie sich in Ihrer Rolle noch unsicher oder suchen fachlichen Rat, Erfahrungsaustausch oder Kontakt.

Dr. Rezwan und eine Säuglingschwester stehen für alle Fragen der Entwicklung, Ernährung, Pflege und sowie der Vorbeugung von Krankheiten kostenlos zur Verfügung.

Die Mutterberatung findet grundsätzlich jeden 1. Donnerstag im Monat zwischen 16⁰⁰ – 17⁰⁰ Uhr statt. An Feiertagen findet die Mutterberatung am darauffolgenden Donnerstag statt.

Spielgruppen „Wichtel“

Die Spielgruppe wird vom Bunten Kreis Enns veranstaltet und ist für Kinder von 1 bis 2 Jahren in Begleitung geeignet.

- 1. Kurs: 25.2.2015 – 22.4.2015
 - 2. Kurs: 6.5.2015 – 24.6.2015
- jeweils von 9.00 - 10.30 Uhr

Kursgebühr: € 52,- / € 44,-
Anmeldung erforderlich:
07223/81700, www.bunterkreis.at

**Die Termine finden alle im
Amtsnebengebäude der
Gemeinde statt.**

SPARKASSE
Oberösterreich
Was zählt, sind die Menschen.

NAHVERSORGER.

FÜR UNS ZÄHLEN DIE MENSCHEN VOR ORT, FÜR DIE WIR UNS GERNE PERSÖNLICH ZEIT NEHMEN.

Was die ZUKUNFT bringt entscheiden Sie jetzt!
Es geht um die Erfüllung von Wünschen, die Ausbildung Ihrer Kinder und um die Sicherung des Lebensstandards. Planen wir gemeinsam die für Sie passende Vorsorgelösung. **Vereinbaren Sie gleich Ihren Beratungstermin.**

Beata Haslmayr
Filialleiterin
Filiale Ennsdorf, Amtshausstraße 3
Tel.: 05.0100. 40682
beata.haslmayr@sparkasse-ooe.at

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden

durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2015 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

■ **Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter**
Statistik Austria
1110 Wien, Guglgasse 13
Tel.: 01/711288338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
silc@statistik.gv.at
www.statistik.at/silcinfo



Sali's **KAFFEETECHNIK**
Reparatur & Service
von
Kaffeemaschinen & Sahnemaschinen
alle Marken
TEL.: 0664/4116147 • www.salis-kaffeemaschinen.at

Wir gratulieren!

Alles Gute zum Geburtstag!

70. Geburtstag

Rudersdorfer Hans August, Leitenweg 13, 02.04.

Siegl Renate, Mauthausner Straße 15/1, 12.04.

Pürstl Theresia, Eulenstraße 29/6, 05.05.

Siegl Rudolf, Mauthausner Straße 40/1, 19.05.

Pirafellner Theresia, Nelkengasse 1, 22.05.

Fichtinger Josef, Feldstraße 4, 31.05.

Tvrđy Hans-Jürgen, Narzissengasse 7/1, 10.06.

75. Geburtstag

Fixl Maria, Gartenstraße 10/2, 01.05.

Großbauer Eveline, Weidenweg 3/1, 01.05.

Baumgartner Johann, Dorfstraße 26, 05.05.

Hannl Erna Maria, Westbahnstraße 15/1, 13.05.

Loranth Veit, Kieferweg 11/1, 17.05.

Wolfinger Franz, Postgasse 4/1, 17.06.

80. Geburtstag

Schmied Rudolf, Lindenweg 2/1, 11.05.

Hintersteiner Karl, Am Damm 7/1, 22.05.

Pichler Karl, Gartenstraße 5, 17.06.

85. Geburtstag

Scheuringer Friederike, Postgasse 8/1, 11.04.

Dussing Josefine, Ziegelgasse 8/1, 28.04.

86. Geburtstag

Fichtinger Angela Maria, Westbahnstraße 16/1, 22.04.

Schernthaner Franz, Eichenweg 15/1, 13.05.

Leitner Franz, Amtshausstraße 4/4, 04.06.

89. Geburtstag

Zauner Christine, Wiener Straße 6/1, 09.06.

90. Geburtstag

Holzmann Karoline, Ennsweg 14, 12.05.

91. Geburtstag

Berger Alois, Ziegelgasse 3/2, 16.05.

92. Geburtstag

Harteringer Maria, Postgasse 1, 14.04.

94. Geburtstag

Schachenhofer Anna, Mauthausner Straße 6/1, 05.04.

Sterbefälle

Wir trauern um unsere Gemeindeglieder

Hofbauer Richard, Amtshausstraße 2/1, am 05.12.2014 im 81. Lebensjahr verstorben.

Walzer Edith, Tannenweg 10/2, am 19.12.2014 im 50. Lebensjahr verstorben.

Pirafellner Johann, Nelkengasse 1, am 02.01.2015 im 75. Lebensjahr verstorben.

Plank Franziska, Gartenstraße 1, am 07.01.2015 im 86. Lebensjahr verstorben.

Astleithner Margareta, Nelkengasse 3, am 11.01.2015 im 80. Lebensjahr verstorben.

Buchberger Wilhelm, Tannenweg 8, am 12.01.2015 im 75. Lebensjahr verstorben.

Wolkenstein Johann Jakob, Sandgasse 12/2, am 17.01.2015 im 66. Lebensjahr verstorben.

Gerstmayr Aloisia, Leitenweg 18/1, am 19.01.2015 im 80. Lebensjahr verstorben.

Voglsam Hildegard, Ziegelgasse 2/2, am 23.01.2015 im 86. Lebensjahr verstorben.

Reisinger Josef, Rasthausstraße 11, am 05.02.2015 im 80. Lebensjahr verstorben.

Auer Peter Rudolf, Ennsweg 12/2, am 21.02.2015 im 74. Lebensjahr verstorben.

Zappe Edith, Steingasse 20, am 23.02.2015 im 91. Lebensjahr verstorben.

Pihringer Rosa, Raaderstraße 15/2, am 26.02.2015 im 90. Lebensjahr verstorben.

Lasch Maria, Westbahnstraße 30/1, am 01.03.2015 im 85. Lebensjahr verstorben.

Die Jüngsten!

Herzlichen Glückwunsch!

Hofer Leon

Amtshausstraße 4/6, am 05.12.2014

Kondert Christina

Mauthausner Str. 28, am 18.01.2015

Dobesberger Anna Elisabeth

Bäckerstraße 4/2, am 18.01.2015

Pechhacker Mona

Eulenstraße 18, am 18.02.2015

Mag. Anita Leutgeb, Rosengasse 2/1, hat ihr Studium an der University of London erfolgreich abgeschlossen und ist nunmehr „**Master Of Science**“ (Abkürzung: **MSc**).

Weiters wurde nun ihre Masterarbeit „**Fair Trade, better lives?**“ von der Österreichischen Forschungsförderung für Internationale Entwicklung (ÖFSE) publiziert.



Die Gemeinde gratuliert!



Geburtenstatistik

Vergleich 2013 mit 2014

2013:

Gesamt: 30 Geburten,
davon 14 männlich und 16 weiblich

1x Zwillinge (beide weiblich)

Beliebtester Kindername:
Daniel und Felix

2014:

Gesamt: 31 Geburten,
davon 15 männlich und 16 weiblich

Beliebtester Kindername:
Valentina und Maximilian

Bezirks-Mostkost

Neu: Fixtermin

Seitens der Landjugend Bezirk Haag wurde die alljährliche Mostkost umstrukturiert. Neu ist es auch, dass es für die Mostkost jährlich einen Fixtermin gibt.

Der Vorstand der Landjugend Bezirk Haag ist zu dem Entschluss gekommen, dass die Mostkost anlässlich des Tages des Mostes, immer am Samstag davor stattfinden soll.

Für das Jahr 2015 wurde daher die Bezirks-Mostkost auf Samstag, 25. April 2015 fixiert (Tag des Mostes am 26. April).

Sterbefallstatistik

Vergleich 2013 mit 2014

2013:

Gesamt: 12 Sterbefälle,
davon 7 männlich und 5 weiblich

2014:

Gesamt: 19 Sterbefälle,
davon 10 männlich und 9 weiblich

fenster-türen-möbel

BUGRAM
QUALITÄT FÜR'S LEBEN!



Gaulhofer



FENSTER- & TÜREN
SCHAURAUM

A-4482 Ennsdorf, Bäckerstraße 9, Tel.: 07223/ 817 58, Fax: 07223/ 827 15
Mobil: 0664/ 396 29 91, www.bugram.at

BERATUNG - PLANUNG + DESIGN - FENSTER - TÜREN - MONTAGE - HOLZFENSTERSANIERUNG - EXKLUSIVE MÖBEL

Unsere Jubilare

Wir gratulieren herzlich!

Herr **Johann Buchberger**, Ennsweg 6/1, feierte am 15. Dezember 2014 seinen **80. Geburtstag**.



Bürgermeister Alfred Buchberger überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde.

Frau **Johanna Hirmann**, Strauchgasse 4, feierte am 23. Dezember 2014 ihren **80. Geburtstag**.



Bürgermeister Alfred Buchberger gratulierte im Namen der Gemeindevertretung.

Frau **Berta Berger**, Ziegelgasse 3/2, feierte am 13. Jänner 2015 ihren **85. Geburtstag**.



Bürgermeister Alfred Buchberger gratulierte im Namen der Gemeinde herzlich zum Geburtstag.

Frau **Franziska Leutgeb**, Mauthausner Straße 52/2 feierte am 21. Februar 2015 ihren **80. Geburtstag** und



Gatte **Johann Leutgeb**, Mauthausner Straße 52/2 feierte am 13. März 2015 seinen **80. Geburtstag**.

Bürgermeister Alfred Buchberger überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde.



KÜCHENDESIGN

JOHANNES

HERZOG

DAN-STUDIO 4482 ENNSDORF

MAUTHAUSNERSTR. 34

Mobil: 0676 / 5637 650

wohnecke@gmx.at

NEU

Das GEL - Bett

NEU

- Absolute Ergonomie für optimale Wirbelsäulen
- Lohnt sich über
- Hohe aller Funktionen
- Einzigartige und unvergleichliche Leistung
- "Anatomische" Bett
- Einzigartige für "Lohn" in jeder Hinsicht
- Funktionell, aber angenehm
- Dr. Wilhelm G. Engelmanns Methode
- Prävention und aktive Gesundheitsförderung
- Beste Wahl für Ihre Gesundheit



flexside
Swiss Gelbed Company

Wichtige Informationen zum Feuerbrand

Bei der Pflanzenkrankheit „Feuerbrand“ handelt es sich um eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende Krankheit verschiedener Obst- und Ziergehölze.

Der Feuerbrand stellt eine Gefahr für das Kernobst und für anfällige Ziergehölzarten dar!

Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der Streuobstbau als auch Baumschulen, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen.

Zu den von Feuerbrand gefährdeten Hauptwirtspflanzen zählen: Malus (Apfel), Pyrus (Birne), Cydonia (Quitte), Sorbus (Eberesche), Cotoneaster (Zwergmispel), Crataegus (Weiß- und Rotdorn), Pyracantha (Feuerdorn), Mespilus (Mispel), Eriobotrya (Wollmispel), Chaenomeles (Zierquitte), Stranvesie u.a..

Auf Nadelbäumen, den meisten Ziersträuchern, Laubbäumen, sowie Gemüse und krautigen Pflanzen ist kein Feuerbrand möglich.

Für Menschen und Tiere besteht keine Gefahr!

Die Verbreitung von Feuerbrand über größere Entfernungen erfolgt über das Verbringen von verseuchtem Pflanzenmaterial und durch Zugvögel.



Im Nahbereich erfolgt die Verbreitung durch Regen, Wind und Insekten, aber auch durch den Menschen, wenn nach dem Hantieren mit befallenen Pflanzen keine Desinfektion erfolgt.

Ausgenommen durch Verordnung:

1. das punktuelle Verbrennen von Laub der Baumart Rosskastanie.
2. das punktuelle Verbrennen von Pflanzen oder Pflanzenteilen, die mit dem Erreger des bakteriellen Feuerbrandes befallen sind.
3. das flächenhafte Verbrennen von Stoppeln und Stroh von Getreide oder Mais, wenn nachstehende Schädlinge oder Pilzkrankheiten epidemieartig auftreten. Über das Vorliegen dieser Voraussetzung ist ein Gutachten eines befugten Fachmannes einzuholen.
4. das Verbrennen von Rebholz in schwer zugänglichen Lagen im April
5. das punktuelle Verbrennen biogener Materialien, das auf Grund

von Lawinenabgängen die Nutzbarkeit von Weideflächen in schwer zugänglichen alpinen Lagen beeinträchtigt.

6. Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen.

7. das Räuchern im Obst- und Weingartenbereich als Maßnahme des Frostschutzes.

8. das Verbrennen von Pflanzen oder Pflanzenteilen, wenn sie von Krankheiten oder Schädlingen befallen sind.

■ Feuerbrandbeauftragter der Gemeinde Ennsdorf

Herr Wahl Franz, Wiener Straße 8, 4482 Ennsdorf
Tel: 07223/839 30

Jagdpatch 2015

Der Jagdpatchverteilungsplan liegt von 01. März 2015 bis 15. März 2015 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Die Auszahlung der Anteile erfolgt ab 16. März 2015 bis 16. September 2015 während der Amtsstunden am Gemeindeamt.

NÖGKK informiert

Neue Beträge in der Krankenversicherung für 2015

Seit 1. Jänner gibt es wieder einige neue Beträge in der Krankenversicherung (für den Bereich ASVG-Allgemeines Sozialversicherungsgesetz). Die Gebietskrankenkasse informiert:

Die Höchstbeitragsgrundlage beträgt monatlich 4.650,-- € bzw. täglich 155,-- €, für Sonderzahlungen gilt ein Höchstbetrag von jährlich 9.300,-- €. Die Geringfügigkeitsgrenze liegt bei 405,98 € pro Monat bzw. 31,17 € pro Tag.

Die Rezeptgebühr beträgt im neuen Jahr 5,55 €. Für die Befreiung von der Rezeptgebühr (auf Antrag) gelten folgende Grenzbeträge: und zwar für Personen, deren monatliche Nettoeinkünfte 872,31 € (für Alleinstehende) bzw. 1.307,89 € (für Ehepaare) nicht übersteigen. Ebenso gilt die Befreiung für Personen, die infolge von Leiden oder Gebrechen überdurchschnittliche Ausgaben nachweisen (chronisch Kranke), sofern die monatlichen Nettoeinkünfte 1.003,16 € (für Alleinstehende) bzw. 1.504,07 € (für Ehepaare) nicht übersteigen. In allen Fällen erhöhen sich diese Beträge für jedes Kind um 134,59 €.

Befreiungen aufgrund der Rezeptgebührenobergrenze (REGO) enden mit dem 31. Dezember eines Kalenderjahres. Die Rezeptgebühren sind daher ab dem 1. Jänner 2015 wiederum bis zum Erreichen der Rezeptgebührenobergrenze zu bezahlen (d. h. so lange, bis der Betrag von 2 Prozent des jeweiligen Nettoeinkommens erreicht wird).

Der Selbstbehalt für Heilbehelfe (z. B. orthopädische Schuheinlagen) und Hilfsmittel (z. B. Krücken) beträgt mindestens 31,-- €; für Sehbehelfe

mindestens 93,-- €. Für Kinder, die das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, für schwerbehinderte Kinder sowie für Personen, die wegen besonderer sozialer Schutzbedürf-

tigkeit von der Rezeptgebühr befreit sind, gibt es keine Kostenbeteiligung. Das Service-Entgelt für die e-card, das im November 2015 für das Jahr 2016 fällig wird, beträgt 10,85 €.

Abendschule für Erwachsene Schuljahr 2015/16

- > Konzentrierte Wissensvermittlung über moderne ökologische Hauswirtschaft
- > Alternativer Weg zum Facharbeiter
- > 500 Unterrichtsstunden
- > 2 Abende pro Woche (Theorie)
- > Praktischer Unterricht: FR & SA jew. 4 Stunden

DREIJÄHRIGE FACHSCHULE LEBENS- UND ERLEBNISCHULE ABENDSCHULE ERWACHSENE



LWBFS Kleinraming/Steyr



Mühlenweg 6, 4442 Kleinraming

07252/30739, www.ooe-fachschulen.at/kleinraming

Info-Abend

11. Mai 2015 19:30 Uhr

Masern sind kein Kinderspiel

Vermehrtes Auftreten von Masernerkrankungen in NÖ Bezirken

Derzeit kommt es in Wien und NÖ zu gehäuftem Auftreten von Masernerkrankungen.

Es wird daher dringend daran erinnert:

Diese Erkrankung kann mit 2 Impfungen im Abstand von mindestens 4 Wochen verhindert werden!

Masern ist eine gefährliche, hochinfektiöse, virale Infektionserkrankung, gegen die es ab Krankheitsausbruch keine Medikamente gibt!

Die Impfung ist für jedes Kind bis zum vollendeten 15. Lebensjahr im Rahmen des Österreichischen Impfkonzeptes beim Hausarzt, Kinderarzt oder Amtsarzt **kostenlos** erhältlich.

Für Erwachsene bis zum vollendeten 45. Lebensjahr, die noch nicht 2x geimpft sind und die Erkrankung nicht nachweislich durchgemacht haben, besteht ebenfalls die Möglichkeit sich im Rahmen des Masern-Eradikationsprogrammes der WHO am **Gesundheitsamt der Bezirkshauptmannschaft Amstetten** an **Di. 08.00 -11.30 Uhr und Di. 15.00-18.00 Uhr** **kostenlos** impfen zu lassen.

Außerdem kann die Masern-Mumps-Röteln-Impfung bis zum 45. Lebensjahr für alle, die noch keine 2 Impfungen haben, ab sofort auch im niedergelassenen Bereich, beim **Hausarzt**, durchgeführt werden. Der **Impfstoff ist kostenlos** und kann mit einem Re-

zept mit dem Vermerk „**MMR45**“ von der Apotheke bezogen werden.

Die WHO wie auch das Bundesministerium für Gesundheit stellen die erforderliche Impfung für Kinder und Erwachsene bis zum 45. Lebensjahr kostenlos zur Verfügung, um Masernepidemien mit vielfach schweren Erkrankungs-

verläufen mit nachfolgenden Langzeitschäden oder tödlichen Folgen zu verhindern.

■ Weitere Informationen

Weitere Informationen können Sie dem Folder des BMG „Masern sind kein Kinderspiel“ oder der Homepage www.keinemasern.at entnehmen.

Beratungsstunden zu SOZIALEN ANLIEGEN

(Behindertenpass, Förderungen,
Arbeitsrechtlichen Problemen,
Pensionsanträgen, Steuerausgleiche etc.)



mit

GRⁱⁿ Birgit Wallner

am Gemeindeamt (Bücherei)
von 10:00 bis 12:00

Termine:

14.3.2015
21.3.2015
11.4.2015
25.4.2015
09.5.2015
23.5.2015
06.6.2015
20.6.2015

Um telefonische

Anmeldung wird gebeten - 0676/4501377

Herzliche Einladung

VHS-VORTRAG:

Mythos „PENSION“

Was kommt wirklich auf uns zu?

Donnerstag, 26. März 2015

19:30 Uhr, MOV-Halle Haag „Servus beim Rainer“



Doz. Mag. Dr. Jörg Krenmayr, MSc. ist Wirtschafts- und Humanwissenschaftler. Er entwickelte neue wissenschaftliche Ansätze rund um die geistigen Fähigkeiten des Menschen und kommt durch seine Coachings, Trainings und Beratungen mit vielen Themen in Kontakt. Eine Herzensangelegenheit wurde für ihn „die Pension“, da hier Menschen mit Fehlinformationen und -beratungen bombardiert und oft absichtlich im Dunkeln gelassen werden. In seinen Aufklärungsvorträgen legt er großen Wert auf einen faktenorientierten, verständlichen, pointierten aber auch unterhaltsamen Stil.

Zielgruppe: Alle Menschen, die nach 01.01.1955 geboren wurden – im Besonderen Leute mit eingeschränkten Bezugsrechten, wie z.B. Frauen, Unternehmer, Studenten, Teilzeitkräfte, Familien, ...

Kostenloser Aufklärungsabend über Pensions- & Vorsorgeirrtümer. Hintergründe des Pensionssystems, die häufigsten Fallen der privaten Vorsorge, Aufklärung über Verkaufstricks von Beratern und Maklern u.v.m. Im Vortrag werden die Zuhörenden in die Lage versetzt, das Ausmaß ihrer Pensionslücke (falls vorhanden), abzuschätzen. Dies ist die Voraussetzung, um die eigene Altersplanung erfolgreich angehen zu können...

EINTRITT FREI - Anmeldung erbeten!

Stadtamt Haag Tel. 07434/42423-19

Volkshochschule Haag



<http://haag.vhs-noe.at>

Tauchen Sie ein in die Welt von M.A.N.D.U

M.A.N.D.U. bietet ein individuelles und effizientes High-Tech-Ganzkörpertraining für Figur, Rücken & Power in Rekordzeit.

Wie wirkt die M.A.N.D.U. Methode?

- Kräftigt gelenkschonend die gesamte Muskulatur
- Ideal zur Fett- und Gewichtsreduktion
- Stoffwechselaktivierung und durchblutungsfördernd
- Reduziert Cellulite und "Reiterhosen"
- Stärkt Rücken und schützt die Wirbelsäule
- Stärkt den Beckenboden & kräftigt speziell die Tiefenmuskulatur
- Deutliche Leistungssteigerung im Sport
- Hält Vital & Fit im Alter
- Löst Verspannung & muskuläre Dysbalancen
- Wirkt positiv auf Stress & steigert das Wohlbefinden

Sympathisch, kompetent und motivierend leitet Ihr Personal Coach jede Trainingseinheiten.

1 mal pro Woche 15 Minuten M.A.N.D.U. Lifestyleworkout, innovative Erfolgsmessungen, intelligente Ernährungsstrategien sowie Bewegung in der freien Natur lassen Sie Ihre Ziele erreichen und Vital nachhaltig genießen.

St. Pölten & Stadt Haag | M.A.N.D.U.



M.A.N.D.U.
Your Liberty/Innerness

GUTSCHEIN für 1 Person
zum **Kennenlerncoaching**

Susanne Dorninger Premium Coach
MOBIL 0676 / 529 37 60
Linzer Straße 1, 3350 Stadt Haag
Kardinal Franz-König-Platz 2/12, 3100 St. Pölten
stadthaag@mandu.at | stpaelten@mandu.at
HOTLINE 0800 / 400 000

Kabarettvorschau 2015

Die Highlights für 2015 im Gewächshaus

17.04.2015

Kabarett GUNKL: „So Sachen – Ein Stapel Anmerkungen“

Wenn man als Kind schon vom Kasperl echt verwirrt wird, dann wird's nicht leicht im späteren Leben. So oder so, das wird echt kompliziert. Natürlich kann man jemanden fragen, aber man erfährt meistens nicht das, wonach man gefragt hat, sondern man weiß dann nur, was der andere gern für Antworten gibt. Das weiß man dann.

Menschlich sicher sehr wertvoll, aber wenn man als Kind gerade vom Kasperl echt verwirrt wird, dann interessieren einen eher andere Sachen.



Bild: Gunkl.

13.05.2015

Kabarett der DORNROSEN: „unverblümt“

Da sind sie also wieder. Die drei Schwestern aus der Steiermark und auch in „unverblümt“ singen und musizieren sie, dass es eine wahre Freude ist. Und sie haben was zu erzählen: Aus ihrem Schwesterndasein und dem angeblich modernen Frauenleben.

Man kommt den drei Damen ja nicht aus. Mögen muss man sie eh, anschauen kann man sie wahrlich und gut zuhören sollte man ihnen auf jeden Fall! Charmante Ladies sind sie obendrein und trotzdem bleiben sie freche Mädels. Freche, lustige Mädels die einen immer daran erinnern, dass erwachsen sein eben nicht heißt, den Kobold in sich zu begraben. Raus mit dem Unsinn der in einem steckt aber auch raus mit den echten Gefühlen und dem Blick auf die Welt.

Unverblümt kommt's also diesmal singend und spielend von der Bühne und wer sie noch nicht kannte, wird sie an diesem Abend kennenlernen. Ja genau: Jetzt werden Sie die Dornrosen aber mal kennenlernen!



Bild: Die Dornrosen.

Eintrittskarten

GUNKL: „So Sachen – Ein Stapel Anmerkungen“

KATEGORIE A

Vorverkauf: € 23,-

Ermäßigte & K+ Members: € 21,-

KATEGORIE B

Vorverkauf: € 21,-

Ermäßigte & K+ Members: € 19,-

KATEGORIE C

Vorverkauf: € 19,-

Ermäßigte & K+ Members: € 17,-

DORNROSEN: „unverblümt“

KATEGORIE A

Vorverkauf: € 28,-

Ermäßigte & K+ Members: € 26,-

KATEGORIE B

Vorverkauf: € 26,-

Ermäßigte & K+ Members: € 24,-

KATEGORIE C

Vorverkauf: € 24,-

Ermäßigte & K+ Members: € 22,-

Aufpreis Abendkassa: je € 2,-

ENNSDORF | aus dem kindergarten

Kinder wünschten frohe Weihnachten

Die beiden Kindergärten brachten Weihnachtsstimmung zum Gemeindeamt.

Am 22.12.2014 besuchten alle Kinder der beiden Ennsdorfer Kindergärten das Gemeindeamt und wünschten ein frohes Weihnachtsfest.

Tolle Überraschung

Von jeder einzelnen Kindergartengruppe wurde ein tolles Lied vorgetragen.



Bilder oben: Kindergartenkinder überraschten Bürgermeister Alfred Buchberger und die Gemeindebediensteten.

Bürgermeister Alfred Buchberger und die Gemeindebediensteten bedankten sich bei allen Kindern recht herzlich für die nette Überraschung und wünschten allen Kindern ein braves Christkind.

Leckere Faschingskrapfen vom Bürgermeister

Die Kinder der Ennsdorfer Kinderbetreuungseinrichtungen konnten sich anlässlich des Faschingsdienstags über einen Marillenkrapfen von Bürgermeister

Alfred Buchberger freuen. Es ist bereits Tradition, dass Bürgermeister Alfred Buchberger die Kinder jährlich mit Faschingskrapfen überrascht.

WINTER
SCHLUSS
VERKAUF

expert



EBNER
Center

→ Weltweit die größte
Elektrofachhandelskette!

4300 St. Valentin, Hauptstrasse 32
Handel: Tel.: 07435 52231
Installation: Tel.: 07435 52594

Auf lagernde
TV- und HIFI-
Geräte



Volksschüler zu Besuch bei Bürgermeister Buchberger

Klasse 3a und Klasse 3b informierten sich vor Ort über das Gemeindegesehen

Am Dienstag, den 24. Februar 2015, besuchten die Kinder der 3. Klassen der Volksschule Bürgermeister Alfred Buchberger.

Nach einer kurzen Führung durch die Räumlichkeiten des Gemeindeamts und Vorstellung der Mitarbeiterinnen durften die Kinder im großen Sitzungssaal Platz nehmen.



Bild: Bürgermeister Alfred Buchberger mit den Schülern der Klasse 3a.

Interessantes über die Gemeinde

Der Bürgermeister informierte die Kinder über die wichtigsten Eckdaten der Gemeinde und erzählte, wofür ein Bürgermeister und eine Gemeinde zuständig sind.

Die jungen Gäste lauschten gespannt den Erzählungen und durften dann auch selbst Fragen stellen.



Bild: Bürgermeister Alfred Buchberger mit den Schülern der Klasse 3b.

Ein Tag auf dem Eis

Ordentlich ins Schwitzen kamen unsere kleinen und großen Sportler der Volksschule Ennsdorf am 20.1.2015 auf der Eisfläche in Steyr.

Egal ob Anfänger oder Profi, alle waren begeistert vom gemeinsamen Eislauftag.

Auch heuer wurden die SchülerInnen wieder vom Elternverein mit Krapfen verwöhnt.

Danke auch an die Gemeinde Ennsdorf für die Übernahme der Buskosten.



Bilder oben: Die SchülerInnen der Volksschule hatten sehr viel Spaß auf dem Eis.

BLICK ZUM NACHBARN

Enns....die älteste Stadt Österreichs

STADT **enns**
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS



Einladung zum Improvisationstheater Nachmittag

Die Gesunde Gemeinde Enns lädt am Samstag, 21. März 2015, von 13:00 bis 18:00 Uhr, zum ersten Improvisationstheater Nachmittag, welcher im Sitzungssaal der Stadtgemeinde Enns stattfindet, ein. Kosten: € 25,-/Person.

Karin Schmid ist SchauspielerIn, Psychologin und steht seit 11 Jahren mit der Theatergruppe „Die Impropheten“ auf der Bühne. Improvisationstheater ist eine Theaterform ohne festgelegten Text. Die Spieler reagieren im Moment auf einander und kreieren so im Augenblick Schritt für Schritt eine gemeinsame Geschichte. Keiner weiß was geschehen wird, alles ist möglich. Dabei werden unter anderem Koordination, Konzentration, Selbstwahrnehmung und Eigenkompetenz geschult.

So lustvoll kommt man selten an seine Grenzen.

Der Workshop besteht aus einem körperlichen Aufwärmen, Improvisationsübungen und -spielen und szenischen Übungen.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

KONTAKT:
Stadtamt Enns, Monika Schlögl
Tel.: 07223/82181-115
m.schloegl@enns.ooe.gv.at



Foto: Reinhard Winkler

Lange Nacht des Kabarets

Seit 17 Jahren ist die österreichweite Tour der „Langen Nacht des Kabarets“ eine Fixgröße der Kleinkunst-Szene. Die größten Talente des Landes präsentieren gemeinsam Ersponnenes und die Highlights aus ihren aktuellen Programmen.

Diesmal mit dabei: Der sympathische Amokläufer zwischen Kabarett, Schauspiel und Musik Otto Jaus, das Social-media-Wunder und beliebtester Bauer von Neusiedl bis Schlatzing Petutschnig Hons, der messerscharfe Stadionrocker unter den Kabarettisten Paul Pizzera und der richtige Mann für die Suche nach der Urwuchtel Clemens Maria Schreiner.

Lange Nacht des Kabarets in Enns
18.4.2015, 19:30 Uhr, Stadthalle Enns
Karten: 21€|18€ erhältlich auf www.oeticket.com und in allen Raiffeisenbanken.



Sellawie THEATER

Kindertheater: Wassilissa und die Hexe Baba-Jaga:

Premiere: 20. März um 16:00 Uhr

Weitere Aufführungen:

21. März um 16:00 Uhr

22. März um 16:00 Uhr

27. März um 16:00 Uhr

28. März um 16:00 Uhr



MOSTKOST

Samstag, 21. März 2015, Stadthalle Enns



8. Ennser Kleinkunstkartoffel

„Flo und Wisch“ gewannen die 8. Ennser Kleinkunstkartoffel

Wenige Stunden vor der Oscar-Verleihung ist am 22. Februar 2015 in der Stadthalle Enns die Kleinkunstkartoffel 2015 vergeben worden. Heuer konnte das Kabarettduo „Flo und Wisch“ mit seiner zehnmütigen Showeinlage das Publikum überzeugen und „den renommiertesten Kabarettpreis der Stadt“ für sich gewinnen.

„Flo und Wisch“ begeisterten zum einen mit originellen Wortspielen (mit Enns-Bezug), aber auch mit bitterböser Innenpolitik-Satire in musikalischer Form. „Wir freuen uns sehr über den Preis“, sagten die beiden Kabarettisten David Kramer und Florian Roehlich bei der Veranstaltung sichtlich erleichtert. „Denn bis jetzt sind wir bei Wettbewerben immer Zweiter geworden. Einmal mussten wir uns sogar einem Hund geschlagen geben.“

Doch auch die anderen fünf teilnehmenden Kabarettisten boten dem Publikum mit ihren Kurzauftritten ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm. Während Matthias Kleinart seine Sepp-Forscher-Parodie zum Besten gab, Gino Cultura als österreich-italienischer Sprachjongleur mit beschrifteten Schildern Sympathie erntete, Gerhard Gradinger das Publikum mit Halbwahrheiten aus seinem Beziehungsleben zum Lächeln brachte und Leopold Toriser mit außergewöhnlichen Zeichnungen auf dem Flipchart das Publikum überraschte, sangen sich Mini & Claus mit schrägen Texten zu durchaus bekannten Melodien in die Herzen der rund 250 Zuschauerinnen und Zuschauer.



Bild v.l.n.r.: Walter Kammerhofer, „Flo und Wisch“ und Clemens Maria Schreiner.
© Manfred Übelbacher

Kammerhofer sorgt für Lachkrampf

Außer Konkurrenz – und das völlig zu Recht – standen an diesem Abend auch Clemens Maria Schreiner als Moderator und Theaterkabarettist Walter Kammerhofer als Showact auf der Bühne. Während Schreiner gekonnt, spontan und höchst sympathisch durch den Abend führte, bot Kammerhofer dem Publikum locker-lässig einen halbstündigen Dauerlachkrampf. Und zwar indem er erzählte, wie er – als frischer Single – nach Jahrzehnten versucht, alleine in einem Supermarkt einzukaufen – und dabei mit Einkaufswagen und Hausverstand kämpft.

Neue Liveterminale von Schreiner und „Flo und Wisch“

„Flo und Wisch“ sind als Gewinner der Ennser Kleinkunstkartoffel 2015 im Oktober im Kulturzentrum d’Zuckerfabrik mit ihrem neuesten Programm zu sehen. Clemens Maria Schreiner ist bereits im April bei der Langen Nacht des Kabarett wieder in Enns zu Gast. Gemeinsam mit Paul

Pizzera, Otto Jaus und Petutschnig Hons werden sie die Stadthalle rocken. Karten gibt es bei Ö-Ticket.

Die bisherigen Kleinkunstkartoffel-Gewinner sind: BlöZinger (2008), Klaus Bandl (2009), Michael Eibensteiner (2010), Andy Sauerwein (2011), Fii (2012), Gerafi (2013), Rudi Schöllner (2014). Veranstaltet wird der Kabarettpreis vom Kulturverein Pa-Events jedes Jahr im Februar.

Stammgäste und Kabarettfans

Im Publikum waren auch heuer wieder zahlreiche Veranstalter aus den umliegenden Gemeinden. Auch Künstler, Musiker, Wirtschaftstreibende und Politiker zählen zu den Stammgästen – darunter Franz Stefan Karlinger (Bürgermeister von Enns), Walter Forstenlechner (Vizebürgermeister von Ennsdorf), Wilhelm Zuderstorfer (Ehemaliger Bürgermeister von Kronstorf, Clown Willi), Susi Seifert (Veranstalterin, Kulturzentrum d’Zuckerfabrik), Kabarettist Raimund Grössenberger, Veranstalter Christof Eder (Kleine Bühne) u.v.m.

Alpenverein

Ins Frühjahr mit dem Ennser Alpenverein - Familienwandern hat wieder Saison



Bild: Familienwandern ins Frühjahr.

Mit **Familienwandern ins Frühjahr** startete der Alpenverein bereits am Sonntag, 15. März mit einem Ausflug zum Landsberg im Steyrtal.

Familien mit Kindern ab 5 Jahren wandern gemütlich über Wald- und Wiesenwege, aber auch ein bisschen zum Kraxeln gibt es hinauf zum Gipfelkreuz am Kleinen Landsberg.

Besonders emsige Wanderer steigen dann noch zum Großen

Landsberg hinüber, aber für alle wird sich die Natur in neuer Pracht präsentieren, mit etwas Glück sogar mit voll blühenden Märzenbecher und Schneerosen.

Weiter geht es im Programm der **Familienwandergruppe** dann am Karsamstag, 4. April mit **Ostereiersuche** bei der Kaiserin Elisabeth-Warte in Kürnberg im Mostviertel für Familien mit Kindern bereits ab 4 Jahren.



Bild: Ostereiersuche bei der Kaiserin Elisabeth-Warte.

Weitere Details zu den Veranstaltungen sind auf der Homepage unter <http://www.alpenverein.at/neugablonz-enns> zu finden. Auskünfte und Anmeldungen bei Karin Schnetzinger - Tel. **0680/211 0299** oder karin.privat@aon.at.

Gesamtes Programm

Erhältlich ist das **gesamte Programm** des Alpenvereins im Internet und in den Filialen der Volksbank Enns - St. Valentin, aber natürlich auch in der Geschäftsstelle des Ennser Alpenvereins.

Zahlreiche Frühjahrsveranstaltungen werden durchgeführt, aber ebenso Indoor gibt es tolle Angebote, wie zum Beispiel die Kletterhalle in der Dreifachsporthalle oder zum Schnupperklettern die Bouldergrötte beim Alpenverein in Enns.



Bild: Betreutes Kinderklettern zweimal wöchentlich am Dienstag und am Freitag sowie Eltern-Kind-Klettern jeden Freitag mit dem Alpenverein in Enns.

Naturfreunde Enns

Die Naturfreunde Enns berichten über den Kindergartenskikurs und über neue Angebote

Rückblick – Kindergartenskikurs

Obmann Werner Nairz möchte sich bei den verantwortlichen Leiterinnen der Kindergärten von Enns und Ennsdorf für ihre Unterstützung bei den Anmeldeformularitäten und bei den Eltern für ihr Vertrauen bei der Abgabe ihrer Kinder an unser Betreuerteam herzlich bedanken.

28 lachende rote Gesichter waren auch heuer wieder das Rezept für eine erfolgreiche Veranstaltung der Ennsner Naturfreunde.



Bild: Kindergartenskikurs begeisterte 28 Kinder.

Angebote unserer Sportkletterer in der 3-fach-Sporthalle Hanuschstraße 25.

Jeden Montag bieten wir betreutes Kinderklettern von 17:30 bis 19:00 Uhr sowie freies Klettern jeden Montag und Mittwoch von 19:00 bis 21:00 Uhr an. Kletterkurse für Kinder und Erwachsene werden laufend angeboten.



Bild: Auch Tiefschnee-Fans kommen bei den Naturfreunden nicht zu kurz.

Ansprechpartner:

Gottfried Steininger 0650/9575651 und Alfred Mühlparzer 0664/8217558.

Vorschau für die Tiefschnee-Fans:

Unsere Skitouren- Instruktorinnen und Übungsleiter bieten auch

heuer wieder herrliche Skitouren im März und April an.

Zum Beispiel: Leobner (15.03.), Kaiserschild (29.03.), Skitouren-tage-Hinterglemm (01.-04.04.), Hoher Göll (04.04.), Ortlerdurchquerung (11.-18.04.) Je nach Schneelage werden kurzfristig auch Freeridertouren angeboten.



Bild: Klettern in der 3-fach-Sporthalle.

Rückblicke & Vorankündigungen

Rückblicke und Vorankündigungen finden Sie für alle Referate auf unserer Homepage <http://enns.naturfreunde.at> oder in den Ennsner Schaukästen in der Linzerstrasse und Maria Anger.

Stefanikonzert: Tribute an Udo Jürgens

Nachbericht vom Stefanikonzert

Am 26. Dezember 2014 fand das traditionelle Stefanikonzert der Stadtkapelle Enns in der Stadthalle statt.

Die Musikerinnen und Musiker boten unter der Leitung ihres Kapellmeisters Songwei Liang im ersten Teil klassische Walzer-, Marsch- und Polkamusik der Familie Strauss dar. Im zweiten Teil zeigte das Jugendorchester unter der Leitung von Michael Krauthauer sein Können.

Danach spielte wieder das große Orchester - und zwar unter anderem Filmmusik von Jurassic Park. Als Zugabe wurde das Song-Contest-Siegerlied „Mercie Cherie“ des am vierten Adventsonntag verstorbenen 80-jährigen Entertainers Udo Jürgens sowie der Radetzky-Marsch dargeboten.

Durch das Programm führten die Musikerinnen und Musiker selbst mit humorvollen Anekdoten und Informationen zu den Stücken. Die Feuerwehr Enns versorgte die zahlreich erschienenen Konzertgäste mit Getränken und Würstel.



Bild: Die Musiker/innen der Stadtkapelle.

Alle Bilder: © Manfred Übelbacher

Ehrengäste

Im Publikum vertreten waren unter anderem Stadtpfarrer Pater Martin Bichler, Bundesrat Profes-

sor Gottfried Kneifel, Bürgermeister Franz Stefan Karlinger (Enns), Bürgermeister Alfred Buchberger (Ennsdorf), Feuerwehrkommandant Franz Hava (Enns), Feuerwehrkommandant Thomas Grünwald (Ennsdorf), Franz Falkner (Kapellmeister MV St. Florian), Ehrenkapellmeister des MV Enns Otto Dirnberger und viele, viele mehr.



Bild v.l.n.r.: Bürgermeister Alfred Buchberger, Florian Kobler und GR Markus Halla



Bild v.l.n.r.: Marketenderin Eva Aichbauer, MV-Enns-Obmann Günther Leutgeb, Kapellmeister Songwei Liang und Bezirksobmann Linz-Land des Oberösterreichischen Blasmusikverbands Franz Dietachmair



Bild: Bürgermeister Alfred Buchberger im Gespräch mit Stadtpfarrer Pater Martin.

Jahreshauptversammlung

Stadtkapelle Enns-Ennsdorf berichtet über die Jahreshauptversammlung

Am 6. Februar 2015 fand die Jahreshauptversammlung des MV Stadtkapelle Enns/Ennsdorf im Hotel Lauriacum in Enns statt.

Obmann Günther Leutgeb konnte über zahlreiche Aktivitäten des Musikvereins im abgelaufenen Vereinsjahr berichten. Die Stadtkapelle hat neben dem Stefani-Konzert, dem Konzert am Bauernhof und dem Marschkonzert am Hauptplatz, insgesamt 65 Ausrückungen und etwa 50 Proben absolviert. Neben den Berichten des Obmannes, des Kassiers und des Kapellmeisters wurden heuer auch einige verdiente Mitglieder der Stadtkapelle geehrt. Im abgelaufenen Vereinsjahr haben Julia Öllinger, Klara Hanl und Katrin Hipmair das Jungmusikerleistungsabzeichen „erspielt“.



Bild v.l.n.r.: Bürgermeister Alfred Buchberger, Obmann Günther Leutgeb, Julia Öllinger, Christian Huber, Bezirksobmann des OÖ Blasmusikverbandes Linz-Land Franz Dietachmair, Sabine Schröck, Kapellmeister Songwei Liang, Vizebürgermeister Markus Scherzinger.

Sowohl Bürgermeister Alfred Buchberger, als auch Vizebürgermeister Markus Scherzinger und OÖBV-Linz-Land-Bezirksobmann Franz Dietachmair strichen die Bedeutung und den hohen Stellenwert der Stadtkapelle in Enns

und Ennsdorf hervor. Die musikalischen Aktivitäten der Stadtkapelle sind aus dem kulturellen Leben beider Gemeinden nicht mehr wegzudenken. Besonders lobend wurde dabei das Engagement in der Jugendarbeit erwähnt.

SONNENKRAFTWERK

Mit der eigenen Photovoltaik-Anlage bares Geld sparen!

Produzieren Sie selber Strom mit den maßgeschneiderten Konzepten der EVN.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren –
evn.at/sonnenkraftwerk oder 0800 800 333

EVN Die EVN ist immer für mich da.



Designer Werkstätte

Metallgestaltung • Schmiede • Schlosserei

„Einzigartiges aus Stahl...“

...denn wir wollen Ihnen Ihre Träume, Wünsche und Vorstellungen umsetzen, die sie so nicht in den Katalogen finden können. Mit Ihnen gemeinsam entwickeln wir die Lösungen, die zu Ihnen und Ihren Bedürfnissen passen.“

Wir, von der Designer Werkstätte fertigen für Sie einzigartiges, sowohl für den Garten als auch fürs Haus.

Weil wir nur mit dem Besten zufrieden sind, nehmen wir alles selber in die Hand. Jedes Stück wird mit Feuer, Hammer und Ambos bearbeitet und zum fertigen Objekt komplettiert – Sowohl mit modernen, als auch traditionellen Herstellungsmethoden und Oberflächenveredelungen. Dieser Qualitätsstandard bürgt für Objekte, die Sie auf Wunsch ein Leben lang begleiten und Auge wie Herz erfreuen.

“...aus dem für uns schönsten Werkstoff immer wieder neu und individuell entstehen zu lassen – das ist unsere Leidenschaft.“

Martin Lehner

0680 / 220 21 24

www.designerwerkstaette.at

office@designerwerkstaette.at

Ennsweq 44a, 4482 Ennsdorf



Gartentore, Gartentüren, Geländer,
Portale, Beleuchtungsobjekte & Laternen,
Geschenke zu allen Anlässen,
Rasenkannten, Gartenzäune, Rankgitter,
Feuerschalen, Zierobjekte, Fenstergitter,
Rosen & Blumen aus Stahl,
Restaurationsarbeiten an Stahlteilen



Entdecke unser vielfältiges Angebot beim
Schnuppertag

der Musikschule
Oberes Mostviertel am
Samstag, den
9. Mai 2015 von 9.00
Uhr bis 14.00 Uhr in
der Musikschule Haag!



MUSIK
SCHULEN
nieder
österreich



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



ASKÖ



TISCHTENNIS - ORTSMEISTERSCHAFT

Wann: am Samstag, 21. März 2015 ab 14 Uhr
Wo: im Turnsaal der VS Ennsdorf

Wer: alle Hobby SpielerInnen, die in Ennsdorf wohnen oder arbeiten.

Anmeldung: bis 13.50 Uhr bei der Turnierleitung im Turnsaal
Startgeld: Kinder bis einschließlich 14 Jahre € 2,-
Jugendliche, Lehrlinge und Studenten € 3,-
Erwachsene € 5,-

Wertungen: Kinder bis einschließlich 14 Jahre
Allgemeine Klasse Hobbyspielerinnen - Damenwertung
Allgemeine Klasse Hobbyspieler - Herrenwertung
Meisterschaftsspieler alle Klassen

Preise: Pokale, Urkunden und Warenpreise

Für Verpflegung ist gesorgt.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich der Askö Ennsdorf.



Sport frei!

Das Askö Ennsdorf TT-Team
Markus Prinz
Sektionsleiter Tischtennis

Ehrungen und Neuwahlen beim HSV L/ZV Ennsdorf

Der HSV L / ZV Ennsdorf hat bei seiner Generalversammlung einen **neuen Vorstand** gewählt.

Ehrungen und Auszeichnungen

Außerdem wurde dem scheidenden Kassier und langjährigen Obmann Franz Wolfinger der Titel Ehrenobmann zuerkannt.

Manfred Wolfinger und August Mitterhuber bekamen für ihre langjährige Tätigkeit für den Verein und die außerordentlichen sportlichen Erfolge das Ehrenzeichen in Gold überreicht.

Ausscheidungen

Nach 45 Jahren im Vorstand und die überwiegende Zeit als Sektionsleiter und Obmann des Vereines scheidet der Gründervater des HSV in Ennsdorf Franz Wolfinger freiwillig aus dem Vorstand aus. Er konnte jedoch noch überzeugt werden, dass als Beisitzer im Verein noch viel Arbeit für ihn ansteht und er so dem Verein noch sehr hilfreich sein kann.

Ebenfalls nicht mehr zur Verfügung steht uns unsere langjährige Schriftführerin Angela Aigner, die nach 15 jähriger Tätigkeit ebenfalls dem Vorstand Lebewohl sagte.

Wichtig für unseren Verein ist aber die Treue der Beiden für den Weiterverbleib als Mitglied und als fleißige Helfer bei den diversen Veranstaltungen und Festen.

Frau Aigner Angela hat für ihre besonderen Verdienste um den HSV Ennsdorf den silbernen Zillenfahrer überreicht bekommen.



Bild: Ehrung Angela Aigner (Silberner Zillenfahrer)

Ebenfalls geehrt wurden für langjährige Mitgliedschaft Herr Reinhard Staffelleitner und Herr Johann Hofmann.

Frau Manuela Mitterhuber bekam für besondere Verdienste den Zillenfahrer in Bronze überreicht.



Bild: Ehrung Manuela Mitterhuber (Bronzener Zillenfahrer)

Für die Staatsmeistertiteln in den Klassen F5-M , F5-E und F5-M wurden die drei Staatsmeister im RC Segeln Jürgen Grammer, Gerald Oberreiter und Manfred Wolfinger mit dem Sportehrenpreis geehrt.

Eine besondere sportliche Höchstleistung vollbrachte Gerald Oberreiter im Jahr 2014. Er gewann den Alpen Adria Cup, den



Bild: Ehrung – Staatsmeister F5-M Jürgen Grammer



Bild: Ehrung - Europacup, Alpen Adria Cup und Grenzlandcup Sieger sowie Staatsmeister in der Klasse F5-10 Gerald Oberreiter

Grenzlandcup und als Höhepunkt den Europacup im RC Segeln.

Bürgermeister Alfred Buchberger gratulierte den erfolgreichen Sportlern und dankte dem Ver-

einsvorstand für die getane Arbeit der letzten Jahre und leitete die Neuwahlen des Vereines.

Zum Obmann und zum geschäftsführenden Obmann wurden Manfred Wolfinger und Martin Zehetner wiedergewählt. Sektionsleiter Zille August Mitterhuber, Sektionsleiter RC Segeln Gerald Oberreiter. Neuer Schriftführer Karl Heinz Buchegger.

Herausforderungen für 2015

Besondere Herausforderungen der RC Segler für das Jahr 2015 sind die Weltmeisterschaften in der Ukraine sowie die Durchführung der 20sten Pichlingersee Regatta von 14. bis 19. April 2015 und die Abhaltung der Attersee Regatta von 17. bis 20. September in Weyregg.

Weiteres werden wieder sämtliche Ranglistenregatten in Österreich und die intern. Regatten im Ausland, die zum Europacup,

Alpen Adria Cup und Grenzlandcup zählen, besucht. Aufbauregatten für die WM in der Ukraine werden in Wien, am Neusiedlersee, in Cavazzo in Italien sowie die intern. Deutschen Meisterschaften in München besucht.

Kurse und Schnuppertage

Es werden auch wieder Schiedsrichter- und Regelkundekurse durchgeführt. Für Interessenten steht Herr Gerald Oberreiter unter 0676/9301601 zur Verfügung.

Für die Zillenfahrer, die heuer wieder ein Rennen mit Landes und Verbandsmeisterschaften auf der Enns am 21. Juni beim Bootshaus durchführen werden, ist es besonders wichtig, nach den schwierigen letzten Jahren (Hochwasser, kein Wasser in der Enns wegen der Arbeiten an der Schleuse) wieder neue Zillenfahrer(innen) in den Verein zu bekommen und die Jugendarbeit voranzutreiben.

Es sind alle Interessierten eingeladen beim Training zu schnuppern und dann am Wasser die Praxis des Zillenfahrens zu erlernen. Training im Turnsaal der Volksschule Ennsdorf: jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr

Ansprechpartner: Martin Zehetner, 0676/309 55 78

Der Verein wird heuer wieder die Maiandacht am 6. Mai um 19:00 Uhr beim Bootshaus veranstalten.

Weiteres gibt es heuer ein Sommerfest am 11. Juli ab 18:00 Uhr beim Bootshaus.

In den Ferien gibt es in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ennsdorf wieder den Ferienspaß. Der genaue Termin wird im Kinderkurier der Gemeinde bekannt gegeben.

■ **Auskünfte erhalten Sie auch beim Obmann Manfred Wolfinger:**
Tel.: 0676/511 31 77

Hendlwochen

1. bis 22. März 2015



Über Ihre Tischreservierung freut sich Familie Spitzer!

4482 Ennsdorf - Wienerstraße 5 - Tel. 07223/82600 - office@gasthof-stoeckler.at - www.gasthof-stoeckler.at



Spende der Ennsdorfer-Stockschützen

Nach dem „Mostviertler Stockturnier“ konnten € 800,- an eine Familie gespendet werden

Am 18.10.2014 veranstalteten die Ennsdorfer Stockschützen wieder ihr traditionelles Mostviertler-Stockturnier in der Stockhalle Rems unter Schirmherrschaft des ASK- St. Valentin.

31 Mannschaften sorgten den ganzen Tag für Spannung und Unterhaltung. Mit einem Teil des Gewinnes (€ 800.-) konnten die Ennsdorfer-Stockschützen heuer die Familie von Julian, der an einer schweren seltenen Muskelkrankheit (er benötigt eine 24-Stunden-Pflege) leidet, am 18.10.2014, als verfrühtes Christkind überraschen.

Die Organisatoren bedanken sich bei allen Mannschaften und Helfern, und freuen sich auf ein Wiedersehen beim 10. Mostvierler-Benefiz-Stockturnier im Herbst 2015.



Bild: Die Ennsdorfer Stockschützen überraschten am 18.10.2014 Julian und seine Familie mit einem „verfrühten Weihnachtsgeschenk“. Es konnte Bargeld in der Höhe von € 800,- übergeben werden.

An alle Ennsdorfer Stocksportbegeisterten und alle, die es noch werden wollen

Es wird erstmals die Oberösterreichische Landesmeisterschaft im Stocksport in der Stocksporthalle St. Valentin (Rems) ausgetragen.

Der ASK-Stocksportverein kämpft mit der Mannschaft Ü.50 wieder gegen die besten Mannschaften Oberösterreichs um den Aufstieg in die Bundesliga.

Die Stocksportvereine ESV-ASKÖ und der ASK Stocksportverein würden sich über eine große Unterstützung der St. Valentinier Mannschaft freuen.

Termine

Vorbereitungsturnier:
9. Mai 2015 (08:00 Uhr)

Landesmeisterschaft Ü.50:
16. Mai 2015 (08:00 Uhr)

1. Landesmeisterschaft (Qualifikation):
13. Juni 2015 (08:00 Uhr)

Landesmeisterschaft (Aufstiegsrunde):
14. Juni 2015 (08:00 Uhr)



Mit freundlichen Grüßen
Andreas Hofreither
Obmann ESV-ASKÖ Stockschützen
und **Wolfgang Hochstöger**
Obmann ASK - Stockschützen

Feuerwehrjugend Ennsdorf erreicht Fertigungsabzeichen Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe

Am Samstag, 20. Dezember 2014, wurde nach mehrwöchiger Vorbereitung von der Feuerwehrjugend Ennsdorf das Fertigungsabzeichen „Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe“ abgelegt.

Es gab mehrere Stationen zu meistern. Unter anderem mussten die Jugendfeuerwehrmitglieder an einer Puppe eine Reanimation durchführen, verschiedenste Verbände anlegen, eine stabile Seitenlage durchführen, eine Unfallstelle richtig absichern sowie eine schriftliche Wissensüberprüfung bestehen.

Wissen bestätigt

Dieses Wissen wurde von Betriebsleiter Johann Reindl und Feuerwehrkommandant Thomas Grünwald geprüft und das gute Abschneiden mit dem Erlangen des Fertigungsabzeichens bestätigt.

Feuerwehrkommandanten-Stellvertreter Bernhard Pfoser und Jugendführer Thomas Wahl bedankten sich bei der Feuerwehrjugend für das gute Abschneiden mit der Übergabe der verdienten Bewerbungsabzeichen.

Bild oben rechts:

1. Reihe v.l.n.r.: Lukas Berger, Patrick Lehner, Alexander Richter, Simon Berger, Kevin Sailer, David Thalhammer, Lukas Wolfinger, Jürgen Lehner
2. Reihe v.l.n.r.: Thomas Wahl, Bernhard Pfoser, Daniel Scheuchenegger, Christoph Lehner, Jan Hauseder, Eric Forthofer, Johann Reindl



3. ABSOLVENTENTAG

Samstag, 20. Juni 2015 ab 10:30 Uhr

DREIJÄHRIGE FACHSCHULE LEBENS- UND ERLEBNISSCHULE ABENDSCHULE ERWACHSENE

VORTRAG mit GABRIELA NEDOMA

von 15.00 bis 16.30 Uhr

„Grüne Naturapotheke“
Frühling bei Hildegard von Bingen

- Kurzer theoretischer Teil
- Praktische Vorführung u. Naturkosmetik
- Rezepte und Kostproben

Freier Eintritt für Absolventen
Eintritt für schulfremde Personen: € 5,00

Ldw. Fachschule Kleinraming, Mühlenweg 6, 4442 Kleinraming
Telefon: 07252 30 739, Fax: 0732 7720 258 739
E-Mail: fwbfk-kleinraming.post@ooe.gv.at
web: www.ooe-fachschulen.at/kleinraming



Feuerwehr News

Die Freiwillige Feuerwehr Ennsdorf informiert.

Statistik Berichtsjahr 2014

Das Berichtsjahr 2014 wurde mit einer Gesamteinsatzzahl von 52 Einsätzen beendet. Davon waren **26 technische Hilfeleistungen, 11 Brandeinsätze** und **6 Brandsicherheitswachen**, sowie **9 Brandmeldealarme** zu bewältigen.

Zusätzlich zum Einsatzdienst wurden auch noch zahlreiche Übungen abgehalten und eine Vielzahl an Lehrgängen bzw. Ausbildungen auf Landes- und Bezirksebene besucht. Für all diese Aktivitäten standen **1378 Kameraden** insgesamt **3674 Stunden unentgeltlich** im Einsatz.

Mittlerweile ist auch der Übungs- und Schulungsbetrieb der Einsatzmannschaft und der Feuerwehrjugend bereits wieder voll angelaufen.

Jahreshauptversammlung 2015

Am Freitag, den 9. Jänner 2015, fand im Gasthof Spitzer die 110. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Ennsdorf statt. Kurz nach 19.00 Uhr wurde die Jahreshauptversammlung von Kommandant OBI Thomas Grünwald mit dem bereits traditionellen Essen eröffnet. Neben der zahlreich erschienenen Mannschaft konnten auch heuer wieder einige Ehrengäste begrüßt werden.

Eine kurze Präsentation veranschaulichte das breite Einsatz- und Übungsspektrum der Feuerwehr Ennsdorf. Anschließend folgten Berichte über Einsätze, Übungen, Veranstaltungen und Neuanschaffungen

im Jahr 2014. Abschließend berichteten die Sachbearbeiter, sowie der Jugendführer über ihre Aktivitäten im abgelaufenen Berichtsjahr.

Beförderungen und Ehrungen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden nachstehende Kameraden befördert und ausgezeichnet:

Zum Probefirewehrmann wurden befördert: Lehner Christoph, Wolfinger Alexander

Zum Oberfeuerwehrmann wurde befördert: Aigner Martin

Zum Hauptfeuerwehrmann wurde befördert: Himmelbauer Gerald

Zum Sachbearbeiter für das Sachgebiet Atemschutz wurde befördert: Wolfsjäger Hans

Verdienstmedaille für 40 Jahre Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen: Wahl Johann

Nach den Beförderungen gab es einige Wortmeldungen der anwesenden Ehrengäste und den Vertretern der anwesenden Blaulichtorganisationen. Bürgermeister Alfred Buchberger hob bei seiner anschließenden Rede die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Feuerwehr hervor und gab einen kurzen Rückblick über das abgelaufene Jahr, sowie einen Ausblick auf das Jahr 2015.

Kurz nach 21:00 Uhr beendete Kommandant OBI Thomas Grünwald die

110. Jahreshauptversammlung mit den Worten „Gut Wehr“

Veränderungen im Bereich des erweiterten Kommando

Anfang Jänner legte unser langjähriger Kassier V Lang Otto seine Funktion als Kassier der Feuerwehr Ennsdorf zurück. Aus diesem Grund musste diese Funktion nach der Jahreshauptversammlung neu besetzt werden.

Nach einigen Gesprächen wurde BM Scheuchenegger Daniel vom Kommando für diese Funktion bestimmt. Das Kommando der Feuerwehr Ennsdorf bedankt sich auf diesem Weg nochmals bei V Lang Otto für seine langjährige Tätigkeit, die er stets gewissenhaft und zur vollsten Zufriedenheit der Feuerwehr Ennsdorf ausgeführt hat. Unserem neuen Kassier wünschen wir viel Spaß bei seiner neuen verantwortungsvollen Tätigkeit.

Haussammlung 2015

In den nächsten Wochen sind wieder unsere Kameraden im Gemeindegebiet unterwegs. Wir bitten Sie, uns auch dieses Jahr wieder in Form einer Spende zu unterstützen, damit wir auch weiterhin unsere Ausrüstung auf dem neuesten Stand halten können.

An dieser Stelle sei auch erwähnt, dass Ihre **Spende steuerlich absetzbar** ist. Eine dementsprechende Bestätigung kann direkt vor Ort ausgestellt werden.

Sprech- und Amtstage

Änderungen vorbehalten!

NÖ GKK Amstetten

MO-DO: 7.30-14.30 Uhr
FR: 7.30-12.00 Uhr

Finanzamt Amstetten

MO-DO: 7.30-15.30 Uhr
FR: 7.30-12.00 Uhr

BH Amstetten

Stadtamt St. Valentin,
DO von 8.00-12.00 Uhr

Volkshilfe - Beratung für pflegende Angehörige

3. MI im Monat
14.00-15.00 Uhr, Gemein-
de Ennsdorf (Bücherei)

Kriegsopfer und Behindertenverband

Arbeiterkammer Amstet-
ten, 1. und 3. DI im
Monat von 9.00-12.00 Uhr

Pensionsversicherungsanstalt

bei der GKK Amstetten,
MO von 7.30-11.30 Uhr
MI von 12.30-14.00 Uhr
(bei Feiertagen kein Er-
satztermin)

Kostenlose Rechtsberatung

jeweils am 1. MI im Monat
von 13.00-15.00 Uhr,
Gemeinde Ennsdorf (Bü-
cherei)

Kostenlose anwaltliche Auskunft

jeweils am 2. FR im Monat
im Stadtamt Enns (im 1.
Stock) von 14.00-16.00
Uhr
(bitte bis 15.00 Uhr an-
wesend sein oder bitte
voranmelden)

Wichtige Telefonnummern

Änderungen vorbehalten!

Gemeindeamt Ennsdorf	07223/ 82012
Gemeinde-Fax	07223/ 82012-26
Kindergarten I	07223/ 82206
Kindergarten II	07223/ 80491
Kinderhaus/Schülerhort	0676/ 870028954
Volksschule	07223/ 82860
Verbandskläranlage	07223/ 84495
Linz AG	0732/ 3400
Notdienst	0732/ 3400-6222
Polizei	059133/ 3113
Rotes Kreuz St. Valentin	07435/ 52244
Rotes Kreuz Enns	07223/ 82840
Dr. Rezwan	07223/ 84545
Postamt St. Valentin	07435/ 52261
FF-Kdt. Grünwald	0664/ 1200376
BH Amstetten	07472/9025
Finanzamt Amstetten	07472/201
EVN	07472/ 210
Pfarrre St. Marien	07223/ 82855
Pfarrre St. Laurentz	07223/ 82237
Evang. Pfarramt Enns	07223/ 83438

BLUT SPENDEN RETTET LEBEN

www.blut.at
0800 190 190



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



SA, 18. April 2015

9:00 Uhr - 12:00 Uhr
und
13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Annahmeschluss: 30 Minuten vor
Ende der Blutspendeaktion

Feuerwehrhaus Ennsdorf

Johann-Zauner-Platz 1

Blutspenden können alle gesunden
Frauen und Männer ab 18 Jahren.

Bitte bringen Sie einen amtlichen
Lichtbild- oder Ihren Blutspen-
deausweis mit!

Ärztlicher Sonn- & Feiertagsdienst

Änderungen vorbehalten!

MÄRZ 2015

21.-22. März

Dr. Huber

28.-29. März

Dr. Hagenhuber

11.-12. April

Dr. Gschwandtner

18.-19. April

Gruppenpraxis Dr. Engelberger

25.-26. April

Dr. Killinger

APRIL 2015

04.-05. April (Ostersonntag)

Dr. Rezwan

06. April (Ostermontag)

Gruppenpraxis Dr. Schnopfhagen-Matura

Weitere Ärztedienste waren zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Nach dem Erhalt werden die Dienste an der Amtstafel der Gemeinde kundgemacht.

Dr. Martha Huber: 07435/ 52158
 Dr. Schnopfhagen-Matura: 07435/ 52482
 Gruppenpraxis St. Valentin: 07435/ 52369
 Dr. Gschwandtner: 07435/ 53555
 Dr. Hagenhuber: 07435/ 7570
 Dr. Killinger: 07435/ 52065
 Dr. Rezwan: 07223/ 84545

Müllabfuhrtermine 2015

Änderungen vorbehalten!

Mekam, Bio-/Restmüll

März - Juni

Dienstag 17. März

Dienstag 31. März *

Dienstag 14. April

Dienstag 28. April *

Montag 11. Mai

Mittwoch 27. Mai *

Dienstag 9. Juni

Papier

März - September

Montag 30. März |

Dienstag 14. April ||

Dienstag 26. Mai |

Dienstag 9. Juni ||

Montag 20. Juli |

Dienstag 4. August ||

Montag 14. September |

* = Entleerung der Restmüllgefäße

I = Teilgebiet Ennsdorf

II = Teilgebiet Windpassing/Hafen

Müllbehälter bis 6 Uhr zur Entleerung bereitstellen!

Altstoffsammelzentrum

Bachstraße 111, 4300 St. Valentin

Öffnungszeiten:

Montag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwoch von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

(Ab der Sommerzeit-Umstellung bis 18.00 Uhr)

Veranstaltungen

Änderungen vorbehalten!

20. März 2015

Kabarett Stipsits, Bär & Ganster im Gewächshaus, Beginn: 20.00 Uhr

21. März 2015

Tischtennis Ortsmeisterschaft in der Volksschule, Beginn: 14.00 Uhr

28. März 2015

Flurreinigungsaktion, Treffpunkt Bootshaus: 9.00 Uhr

28. März 2015

Sandkastenbefüllaktion, vormittags

14.-15. April 2015

Pichlingersee Regatta RC-SEGELN Klasse F5-10

16.-17. April 2015

Pichlingersee Regatta RC-SEGELN Klasse F5-E

17. April 2015

Kabarett Gunkl im Gewächshaus, Beginn: 20.00 Uhr

18. April 2015

Blutspendeaktion bei der Feuerwehr Ennsdorf, Beginn: 9.00 Uhr

18.-19. April 2015

Pichlingersee Regatta RC-SEGELN Klasse F5-M

23. April 2015

Klassenabend Klavier (Musikschule Oberes Mostviertel, Klasse Yuri Hoser), in der Volksschule, Beginn: 18.30 Uhr

25. April 2015

Frühlingsfest der Pensionisten, Beginn: 13.00 Uhr

30. April 2015

Maibaumsetzen beim Gewächshaus, Beginn: 17.00 Uhr

1. Mai 2015

Maibaumsetzen bei Familie Brunner, Beginn: 14.00 Uhr

1.-13. Mai 2015

Weltmeisterschaften RC-SEGELN in der Ukraine

3. Mai 2015

Florianifeier (der Feuerwehren Enns und Ennsdorf), in Enns

9. Mai 2015

Schnuppertag der Musikschule Oberes Mostviertel, Beginn: 9.00 Uhr

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ennsdorf, Amtshausstr. 5, 4482 Ennsdorf, Redaktion: Isabell Adelsmair, Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Alfred Buchberger, Verlagspostamt: 4300 St. Valentin, Design und Druck: www.PEHAMEDIEN.AT, 4300 St. Valentin

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 08.05.2015
Nächste Ennsdorf aktuell erscheint im Juni 2015